



DAV

Deutscher Alpenverein
Sektion Ulm



www.dav-ulm.de

1/2025

Mitteilungen

Praxis für nachhaltige Zahnheilkunde und Implantologie



**Gesunde Zähne
machen Freude.
Überall!**



Dr. med. dent. Ingo Bütow

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie



Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31/2 1000
Telefax: 07 31/2 1020
info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de



Editorial	4
Wer – Wann – Was	5
Mitgliederversammlung	6
Jubilärfest mit Sportlerlehre	6
Runde Geburtstage	8
Verstorbene	9
Klimaschutz im DAV	10
Schwandale - neue Duschen	12
Neuer Tischkicker und Tischtennisplatte	15
Gemeinsam erleben	17
Skihohtour Silvretta	18
Skitouren-Grundkurs	22
Kletterhalle - Umschraubaktion	25
Sport- und Wettkampfklettern	26
Wandergruppe für Familien	28
Senioren Berichte und Jahresprogramm	30
Biathlon	33
Sommerprogramm 2025	37
Jugend	73
Outdoor 1. Hilfe-Kurs	74
Die Arco Apokryphen 3.0	75
Sparkassendome Übernachtung	78
Nikolausausfahrt	80
Survival Höhenflieger	83
Winterausfahrt der Gletscherytis	84
Spieltag auf der Donaubastion	86
Über uns	87
Ansprechpartner	88
Ehrenmitglieder	89
Ältestenrat	89
Beitragssätze	89
Die Geschäftsstelle informiert	89
Impressum	90

Editorial

Liebe Sektionsmitglieder,

ich freue mich, dass wir Ihnen auch mit dieser Ausgabe unseres Heftle wenigstens einen kleinen Einblick in unser Vereinsleben sowie unsere Vereinsarbeit geben können.

Dabei zeigen z. B. die darin enthaltenen Berichte über Skitouren, Ausfahrten, Seniorenaktivitäten, Jugendkurse sowie die Aktivitäten unserer Sport- und Wettkampfklettergruppe und unserer Biathleten, dass unsere Sektion für Jung und Alt ein breites und interessantes Spektrum an Freizeitaktivitäten anbietet. Dies belegen auch unser in diesem Heft enthaltenes umfangreiches Sommerprogramm sowie das dort ebenfalls veröffentlichte respektable Jahresprogramm unserer Seniorengruppe.

Trotz allen diesen vielfältigen Aktivitäten legen wir seit Jahren stets großen Wert auf die Pflege und den Erhalt unserer mittlerweile eine stattliche Zahl aufweisenden Immobilien. Daher haben wir z. B. kürzlich unsere Schwandalpe sowohl mit neuen Duschen als auch mit einer neuen Tischtennisplatte und einem neuen Tischkicker ausgestattet.

Näheres hierzu können Sie in diesem Heft nachlesen. Darüber hinaus haben wir kurz vor dem Beginn der Wintersaison nicht nur unsere Fassadenarbeiten an unserer Ulmer Hütte abgeschlossen, sondern sie auch um dringend benötigte neue Personalzimmer erweitert.

Mit Stolz und Dank dürfen wir auch auf die sehr großen Erfolge unserer Biathleten in diesem Winter blicken, insbesondere den unglaublichen Leistungen von Julia Tannheimer.

Daher freue ich mich schon sehr auf unsere diesjährige **Jubilar- und Sportlerehrung am 09.05.2025.**

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie bei dieser Veranstaltung genauso begrüßen dürfte wie auf unserer diesjährigen



Mitgliederversammlung am 15.05.2025. Auch zu diesen beiden Veranstaltungen können Sie in diesem Heft mehr erfahren.

Last but not least möchte ich erwähnen, dass wir bei allen unseren Maßnahmen und Aktionen das von der Mitgliederversammlung unseres Hauptvereins beschlossene Ziel der Klimaneutralität bis 2030 nicht aus den Augen verlieren dürfen.

Daher enthält dieses Heft auch hierzu einen Beitrag, den ich Ihnen ans Herz legen möchte.

Abschließend wünsche ich Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe unseres Heftle sowie eine erlebnisreiche und unfallfreie Sommersaison in unseren geliebten Bergen.

Freundliche Grüße und „Berg Heil“

Dr. Heinz Schmid

Ihr 1. Vorsitzender





Wer – Wann – Was

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zur
ordentlichen Mitgliederversammlung am:

Donnerstag, 15.05.2025 um 19:00 Uhr
ins Hotel Ulmer Stuben – Kaisersaal,
Adolph-Kolping-Platz 11 in Ulm.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Finanzbericht 2024
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Haushalt 2025
7. Wahl der Seniorenreferentin und
Rechnungsprüferin
8. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Der Vorstand

Jubilarfeier mit Sportlerehrung

Am Freitag, 09.05.2025 um 19:00 Uhr
im Hotel Ulmer Stuben - Kaisersaal,
Adolph-Kolping-Platz 11 in Ulm.

Wir haben dieses Jahr 209 Jubilare

75 Jahre

Häberle Edeltraud
Röscheisen Hans
Rudolph Gisela
Schmidt Theodor
Volz Herbert

70 Jahre

Dorsch Heinz
Falschbner Albert
Kasper Kardinal Walter
Preschel Klaus Peter
Steger Heinz
Walz Herbert
Walz Sieglinde
Zürn Ulrich

60 Jahre

Braun-Vogt Leonore
Fink Manfred
Geiges Reiner
Groß Gisela
Groth Erich
Röderer Barbara
Dr. Schmid Alfred
Staudenmaier Erika
Dr. Steinle Eberhard
Prof. Steinle Jörg
Ulshöfer Irmlind

50 Jahre

Albert Roland
Beinhözl Egon
Beinhözl Harald
Beinhözl Theresia
Bierer Werner
Bittner Hans-Jürgen
Böhringer Thomas
Engel Hermann
Dr. Hauser Karin
Holland Karin
Dr. Holland Susanne
Itschert-Warth Bärbel
Kabitz Ingeborg
Knopf Hilde
Korge Hans-Dieter
Mack Ute
Dr. Pelzer Ulrich
Rohe Annette
Schott Karin
Schott Rüdiger
Soldner Tobias
Soldner Ulrich
Dr. Späth Hans-Martin
Dr. Spohn Karl Heinz
Volz Dieter
Wagner Christoph

40 Jahre

Albrecht Harald
Allmendinger Timo
Ammann Britta
Bailer Thomas
Böhringer Brigitte
Dr. Braun Andreas
Conrad Wolfgang
Denzel Matthias
Engelhart Elisabeth
Engelhart Wilhelm
Ernst Iris



Ernst Peter
Furch Antonia
Haag Wolfgang
Hauff Karlheinz
Heller Julia
Herbst Ralf
Heyn-Manne Renate
Dr. Huber Sybille
Illig Marika
Jahn Peter
Jahn Renate
Kinzl Katrin
Kirschner Bernd
Kirschner Karin
Knecht Christoph
Krancher Jutta
Lang Thomas
Dr. Leitritz Herbert
Dr. Leitritz Ute
Matousek Peter
Merkel Uta
Moosmann Gerold
Rösch Florian
Rost Mirjam-Ann
Prof. Dr. Schaefer Michael
Siehler Reinhold
Stolz Johannes
Tröger Rolf
Tröger Susi
Vüllers Friedrich
Dr. Wohnhaas Achim

25 Jahre

Baiker Friederike
Baiker Matthias
Bailer Peter
Bailer Regina
Bantel Jochen
Benz-Klemm Sabine
Biggel Kerstin
Binder Edwin
Bohn Leonie
Bohn Ursula
Brodbeck Frank
Bütow Johannes
Cauás-Loritz Wilma
Chopin Martine
Dr. Classen Carl Friedrich
Conrad Reiner
Dahl Roland

Delfs Susanne
Delfs Vera-Sophie
Diesch Barbara
Eisele Hans-Jürgen
Emendörfer Niklas
Emmert Florian
Erlewein Alwin
Esche Gerhard
Esche Silvia
Fernandez Daniel
Fuchsloch Hubert
Gansloser Armin
Gansloser Wilfried
Geerdsen Antonia
Geerdsen Jonathan
Geerdsen Paulina
Geiser Isolde
Geiser Walter
Glöggler Friedrich Wilhelm
Hannes-Hascher Günther
Hascher Barbara
Hascher Tobias
Hascher Walburga
Hauser Gerold
Hauser Martina
Hess Hans
Hornstein Bärbel
Huber Selina
Hübler Alexander
Illmann Melina
Illmann Torsten
Schrade-Illmann Michaela
Kast Angelika
Kast Ludwig
Keil Thomas
Dr. Keim Thomas
Klamser Bo Bastian
Klamser Michael
Klauß Birgit
Klauß Reiner
Klein Frieder
Klemm Johannes
Köhler Amelie
Köhler Brigitta
Köhler Matthias
Kohn Claudia
Kolb Matthias
Korger Florian
Lehmann Ingo
Liebold Marco



Lojewski Thomas
 Maier Andreas
 Mayer Julia
 Mayer Robert
 Dr. Mehling Maria
 Dr. Mehling Ulrich
 Michahelles Lisa
 Möhrer Jana
 Mühlberger Hannah
 Oberdorfer Marie
 Otte Kerstin
 Ottmann Bernd
 Pfeil Annika
 Pfeil David
 Pfeil Frieder
 Pfeil Jonas
 Pfister Stefan
 Pfister Stefanie
 Pirkel Christina
 Pirkel Clarissa
 Pirkel Jonas
 Riegger Holger
 Ritter Gitta
 Robowski Mattis Kolja
 Robowski Silke
 Rotermund Carola
 Rueß Anja
 Saalmüller Petra
 Dr. Schlipf Margareta
 Schmid Wolfgang
 Schmidt Sabine
 Schmidt Tim
 Schoger Frank
 Dr. Schoger Iris
 Schreiber Frederike
 Schühly Verena
 Sommer Markus
 Speidel Renate
 Stadelmaier Kathrin
 Stadelmaier Markus
 Dr. Strueber Andreas
 Tröger Daniela
 Tröster Thomas
 Urschel Hilde
 Weissinger Simone
 Weixler Florian
 Weixler Theresa
 Dr. Wepler Susanne
 Wind Robert
 Dr. Zimmermann-Chopin Rainer

Runde Geburtstage

Januar bis Juni 2025

95 Jahre	Hellwig Ingeborg Löcherer Karl-Heinz Dr. Schmid Margarete
90 Jahre	Härtle Mathilde Rau Albert Renz Eberhardt Spaenle Roland
85 Jahre	Allmendinger Erwin Böhringer-Göhmman Gerda Diemer Jochen Frank Dieter Fundel Heide Hertling Leonore Hertling Peter Hörsch Walter Huber Adelheid Jacobi Helga Kaupp Jochen Niess Susanne Pfeil Eberhard Ritzer Wolf Ruopp Hans Schnitzer Franz Prof. Scholze Rainer Staudenmaier Heinz Teutsch Bernd
80 Jahre	Dr. Arnold Ottfried Baresel Rolf Bek Erika Dr. Bilger Andreas Botzenhardt Ursula Dillmann Gerda Dürr Walter Hoffmann Blanka Dr. Leitritz Ute Maurer Irene Röderer Barbara Rupf Hans-Joachim Schaffer Rolf Schölzel Marlies Dr. Spohn Karl Heinz Swakowski Viktor Wacker Carmen



75 Jahre

Bosch Manfred
 Ernst Peter
 Geiger Felix
 Geisteuer Gabriela
 Groth Margret
 Guhr Luise Katharina
 Holla Anneliese
 Junginger Karl Georg
 Knauß Johanna
 Kräutle Gabi
 Kroh Wolfgang
 Laible Herbert
 Maier Reinhard
 Menningmann Hans-Carl
 Nussbaumer Hans-Albert
 Ortlieb Hans
 Pfersich Alfred
 Riegner Hans-Christian
 Röhr Ilse
 Rose Susanna Maria
 Dr. Schlingmann Jutta
 Sobiranski Günter
 Wahl Karl
 Weissinger Hans

Rueß Gerlinde
 Schäfer Charlotte
 Schleicher Eduard
 Schwarz Dieter
 Streit Regina
 Thaler Andreas
 Vestewig Marianne

70 Jahre

Ammon Klaus-Jürgen
 Dr. Berg-Seiter Silvia
 Böhringer Harald
 Braune Karin
 Bund Paul
 Denzel Matthias
 Fink Hans
 Freifrau von Neubeck Helga
 Friedrich Werner
 Glaser Horst
 Hepp Christina
 Hofbauer Otto
 Hoffbauer Hyung-Ock
 Hönicke Robert
 Dr. Hüfner Egon
 Kaul Thomas
 Kinzelmann Paul
 Kohn Günther
 Kölle Ursula
 Dr. Köstner Egon
 Lehleiter Josef
 Lindauer Andreas
 März Siegfried
 Merkel Uta
 Neidlinger Franziska

Wir trauern um 23 Mitglieder, die im Jahr 2024 verstorben sind

Barth Steffi	*1972
Bek Rolf	*1938
Bek Heinz Peter	*1935
Bohnacker Roland	*1960
Brecht Karl-Jochen	*1961
Brüggerhoff Klaus	*1938
Dieterle Werner	*1927
Domsch Frank	*1943
Ebner Eberhard	*1929
Dr. Eisenmann Manfred	*1935
Grabensee Dieter	*1942
Kappus August	*1927
Knoll Ulrich	*1944
König Rolf-Peter	*1945
Martetschlaeger Otto	*1956
Dr. Pfarr Bernd	*1940
Rieck Marieluise	*1963
Dr. Schäfle Hans	*1934
Schmittele Harald	*1962
Schoensee Ingrid	*1956
Schuster Helga	*1940
Siek Annelise	*1931
Dr. Wacker Siegfried	*1938



Klimaschutz im DAV

Der Klimawandel bedroht die Alpen, wie wir sie kennen, massiv: die Temperaturen steigen in den höheren Lagen in den Alpen drastisch schneller als im globalen Mittel, die Baumgrenze verschiebt sich stetig nach oben, der Permafrost und die Gletscher tauen.

Die Folgen davon sind unter anderem ein massiver Verlust der Biodiversität, erhöhte Gefahr für Bergrutsche und vermehrte Dürreperioden im Sommer, sowie der Anstieg der Schneegrenze im Winter.

Für den DAV als Bergsport- und Naturschutzverband ist der Klimaschutz deshalb eine besonders wichtige Aufgabe. Der DAV hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu sein.

Zur organisatorischen Stärkung geht die strategische Leitung des Klimaschutzes in 2025 auf das Präsidium über. Gleichzeitig wurde ein DAV-Klimabeirat initiiert.

Die Aufgaben des DAV-Klimabeirates, bestehend aus zwölf fachkundigen und engagierten Personen aus Sektionen, Landesverbänden sowie den Gremien des DAV, sind vielschichtig. So berät er den DAV-Bundesverband bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes, formuliert Empfehlungen für das Präsidium und macht Vorschläge für die jährliche Zielsetzung und Priorisierung der Themenschwerpunkte.

Wer das Klima schützen will, muss die Emissionen vermeiden oder möglichst weit reduzieren.

Wie dieses Prinzip im DAV umgesetzt wird, ist im Klimaschutzkonzept festgelegt. Grundlage für alle Klimaschutzmaßnahmen ist die Emissionsbilanzierung, also die detaillierte Aufstellung aller Emissionen die der DAV mit seinen Aktivitäten verursacht.

Dabei werden sowohl die Gebäude, die vom DAV genutzt werden, als auch Veranstaltungen und das Tourenprogramm sowie die Verpflegung und die Anreise der Teilnehmenden zu Veranstaltungen des DAV – also möglichst alle Aktivitäten, die im Zusammenhang mit dem DAV stehen, berücksichtigt.

Konkret: Klimaschutz in der Sektion Ulm

Für die aktuelle Emissionsbilanz für 2024 werden aktuell noch in allen Sektionen die Daten gesammelt. Die Werte für 2023 sind leider aufgrund des Wechsels des Softwaredienstleisters und den dadurch verursachten Brüchen in der Datenerfassung und Auswertung für alle noch nicht verfügbar. Wir sind jedoch zuversichtlich bis zur Mitgliederversammlung am 15. Mai Ergebnisse vorliegen zu haben.

Bis Ende 2023 haben wir die Stromtarife auf erneuerbare Energien umgestellt.

Alle unsere Hütten, das Biathlon Zentrum in Dornstadt, sowie die Geschäftsstelle werden mit Strom aus erneuerbaren Energien beliefert. Darüber hinaus erzeugen wir mit der Photovoltaikanlage auf der Schwand Alpe rd 4000 kWh p.a.. Die Photovoltaikanlage 1 des Biathlon Zentrum hat eine Jahresleistung von ca 30.000kWh.

Damit wird der momentane Bedarf der Wärmepumpe, die LED-Beleuchtung sowie der allgemeine Haushaltstrom so weit möglich gedeckt. Der benötigte



Reststrom wird aus dem Netz bezogen. Sollte ein Überschuß vorhanden sein, wird eine 15kWh Batterie aufgeladen. Zusammenfassend werden ca. 6000 kWh selbst verbraucht, der Rest von ca. 24.000kWh wird ins öffentliche Netz eingespeist.

In Dornstadt ist bereits die zweite Ausbaustufe mit 69.900kWh auf dem Dach installiert und soll im März in Betrieb gehen. Diese Anlage wurde durch die großzügige Spende der Anton&Petra Ehrmann-Stiftung ermöglicht. Mit diesen Anlagen werden dann voraussichtlich 70.000kWh ins öffentliche Netz eingespeist. Mit den durch die Einspeisung erzielten Eurobeträgen, wird die Unterhaltung der PistenBully Biathlonanlage und der Trainingsbetrieb unterstützt.

Die energetische Optimierung der Hütte ist ebenfalls ein Kernthema auf dem Weg zu mehr Klimaschutz. Die Ulmer Hütte wurde im Lauf des letzten Jahres um eine bauliche Erweiterung, verbunden mit der energetischen Sanierung der Ostfassade, ergänzt.

Die teilweise Neuinstallation der Sanitäranlagen auf der Schwand Alpe 2024 trägt ebenfalls zur Energieeffizienz und damit zur Emissionsreduktion bei.

Diese hier genannten Aktionen sind einige wesentliche und zentrale Maßnahmen, die zum Klimaschutz beitragen.

Die Zielsetzung und Bemühungen unserer Sektion zum Klimaschutz gehen jedoch darüber hinaus.

Daher möchten wir alle Mitglieder unserer Sektion ermutigen, sich selbst mit ihren Ideen zum Klimaschutz zu beteiligen. Gerne würden wir auf Sektionsebene einen Ideenworkshop veranstalten,

wie er bereits in anderen Sektionen erfolgreich gestartet wurde.

Auf Grundlage des Emissionsberichts soll ein Ideenfindungs-Workshop zu Reduktionsmaßnahmen mit allen interessierten Mitgliedern, Referaten und Gruppen im zweiten Quartal 2025 als Halbtagesveranstaltung durchgeführt werden. Genauer Termin und Ort wird auf der Mitgliederversammlung am 15.05.2025 mitgeteilt und danach auf der Homepage des DAV Ulm (www.dav-ulm.de) veröffentlicht.

Zu den wichtigsten Handlungsfeldern Mobilität (z.B. Touren und Ausfahrten, Trainings- und Wettkampffahrten), sowie Infrastruktur (Hütten, Biathlonzentrum, Kletterhalle) wollen wir Ideen zu Klimaschutzmaßnahmen entwickeln und Umsetzungsmöglichkeiten diskutieren.

Ziel sollte sein, einen Katalog für Klimaschutzmaßnahmen in unserer Sektion zu erstellen, der dann mit dem Vorstand und den Referaten zur Umsetzung besprochen wird.

Selbstverständlich ist jeder Beitrag zum Klimaschutz in der Sektion willkommen.

Wer Interesse hat, sich an dem angekündigten Ideenworkshop zu beteiligen oder weiteren Informationsbedarf hat, ist herzlich eingeladen eine Nachricht zu schreiben. Sowohl der Klimaschutzkoordinator als auch der Vorstand freuen sich über Eure Email:

**info@dav-ulm.de
reinhard.peichl@272.alpenverein.digital**

DAV Klimaneutral bis 2030 - Packen wir es an – zusammen!



Schwandalpe

Arbeitswochenende vom 03.-06.10.2024 auf der Schwandalpe

An unserem diesjährigen Arbeitswochenende hatten wir viel vor: Die mittlerweile ziemlich gammelige Dusche sollte rausgerissen werden und durch einen schönen neuen modernen Dusch- und Trockenraum ersetzt werden. Carmen hatte sich schon Monate vorher mit der Firma Saier besprochen und geplant, wie wir unsere neue Dusche am besten gestalten könnten. Sie telefonierte auch mit dem Fliesenleger, um die ganzen Abläufe zu koordinieren.

Vielen Dank hier an dich Carmen, für deine viele Arbeit und Mühe, die du dir für die neue Dusche gemacht hast!

Bereits am Montag ging Manne mit Jochen ins Bauhaus um das nötige Material für den Umbau zu besorgen. Am Dienstag traf sich Manne dann mit Bini in der Metro um für das leibliche Wohl zu sorgen- es hat an nichts gefehlt! Essen ist ja mindestens genauso wichtig für ein solches Wochenende!

Am Donnerstag, 3.Oktober war es soweit:

Um 08:30 Uhr fuhren Manne und ich morgens Richtung Schwandalpe. Als wir auf der Schwand ankamen, saßen bereits die drei jungen Handwerker der Firma Saier mit Carmen am Frühstückstisch. Die drei waren bereits seit Montagmorgen auf der Schwand um die Sanitärvorinstallation zu tätigen. Anschließend besprachen sich Manne und Carmen mit den Sanitärinstallateuren und machten die Übergabe. Danach ging es gleich weiter. Manne installierte die neuen Elektroleitungen im Duschraum. Im Laufe des Nachmittags kamen immer mehr fleißige Helfer. 15 Personen, 2 große Hänger und viel Werkzeug waren für die doch recht große Aufgabe nötig. Zum Glück hat Florian so viel gutes Werkzeug, das er uns gerne zur Verfügung stellte.

Am Freitagmorgen ging es dann zeitig los.

Mit vier Hiltis wurden die Fliesen von den Wänden und dem Boden gemeißelt. Es staubte und lärmte ohne Ende. Nachdem der Boden von Bernd und Sven und Niklas schön eben gemacht wurde, beschlossen unsere Jungs den Estrich doch auch noch herauszureißen. Und schon gab es neuen Staub. Da es doch deutlich mehr Bauschutt war als gedacht, hat uns Hansi Heinle seinen großen Hänger vor die Hütte gestellt, so dass wir den Bauschutt dort direkt aufladen konnten. Das war gar nicht so einfach, da es den ganzen Tag regnete und die Wiese sehr schmierig war. Fabian hat es beim Helfen gleich mal auf den Hintern gesetzt. Sehr lustig war, als Florian versuchte, mit seinem Allrad Jochens Hänger





vor den Skiraum zu fahren, damit wir die sehr schweren Fliesen nicht so weit tragen mussten. Als er mit viel Gas und durchdrehenden Reifen den kleinen Berg hinaufschoss, schoben unsere starken Männer von hinten den Hänger an. Zum Dank wurden sie alle, samt Hansi, mit Dreck übersät, der durch die durchdrehenden Reifen durch die Luft gewirbelt wurde. Vom Küchenfenster sah es sehr lustig aus.

Am Abend bauten wir vor der Hütte eine provisorische Gardena Gartendusche auf, damit wir uns nach der staubigen Arbeit wenigstens duschen konnten. Angst vor Zuschauern mussten wir nicht mehr haben, denn es war mittlerweile dunkel. Vielen Dank Niklas, dass du an die Dusche gedacht hast! Mit der Gießkanne wäre es doch recht beschwerlich geworden.

Doch nicht nur im Keller wurde gewerkelt. Karin, Carmen und ich putzen die kleine Küche und sortierten kaputtes Geschirr aus. Am Nachmittag halfen wir Jochen im Anbau die Zimmer abzukleben, damit er sie streichen konnte. Im Zwergenzimmer musste er im Liegen die schrägen Wände streichen! Welch ein Glück, dass unser Feuerwehrmann früher ein gelernter Maler war. Gleichzeitig fing unser Küchenteam zu kochen an, damit das Gulasch und die Knödel noch rechtzeitig gar wurde.

Am Samstag fuhren Oli und Bini zum Recyclinghof um den Müll zu entsorgen. Anschließend mussten sie noch in den Baumarkt um fehlende Dinge zu kaufen. Der Waschbeckenablauf sowohl in der kleinen Küche als auch in der Damentoilette war kaputt. Andi, Petra und Michi begannen in der großen Küche mit Putzen. Sie wuschen auch die fettigen Wände ab, damit sie dann hinterher von Jochen gestrichen werden konnten. Im Laufe des Tages wurden sie von Bini und Carmen unterstützt, die ihre morgendliche Arbeit beendet hatten.





Unsere große Küche strahlt jetzt wieder in hellem Weiß. Natürlich haben sie auch alle Schränke von innen und außen gereinigt und auch hier kaputtes Material aussortiert.

Im Trockenraum bauten Tom, Oli und Flo unter Leitung von unserem Schreinermeister Jürgen die Unterkonstruktion für die neue Trockenbauwand und die Decke. Danach wurden die Wände, die Decke und der neue Trockenvorraum mit Rigipsplatten verschalt. Auch im Duschaum musste eine neue Deckenunterkonstruktion angefertigt werden. Bernd, Sven, Niklas und Manne sägten und schraubten hier um die Wette. Das Ausmessen und Aussägen der Lampenaussparungen war gar nicht so leicht.

Obwohl er sich gar nicht nach so viel Arbeit anhört, waren wir alle wieder bis in den Abend beschäftigt. Nach dem Outdoor-Duschen gab es Essen. Obwohl wir schon etwas müde waren, machen wir uns auf den Weg ins Tal, um auf dem dortigen Oktoberfest den Abend ausklingen zu lassen. Leider war es im Zelt ziemlich kalt, so dass einige sehr bald wieder auf die Hütte gingen.

Am Sonntag räumten wir auf und gingen noch alle gemeinsam ins Dorfhaus zum Essen. Obwohl wir viel gearbeitet haben und es doch recht anstrengend war, hatten wir wieder alle viel Spaß miteinander!

Vielen Dank an unsere Clique und unsere Kinder, dass ihr uns jedes Jahr aufs Neue so fleißig unterstützt!

Am folgenden Freitag, nahm Manne Urlaub um mit dem Fliesenleger und der Malerin die restlichen Arbeiten noch abzustimmen.

Am Dienstag den 16.10. musste er nochmals auf die Hütte fahren um das Rohr für die Abluft auszustemmen und um die Kabel für die Bodenheizung zu verlegen, damit der Fliesenleger mit dem Fliesen anfangen kann. Der Installateur befestigte die Abluftsteuerung und führte noch Restarbeiten durch, welche der Fliesenleger noch bemängelt hatte.

Am 29.10. war der Fliesenleger mit seinen Arbeiten fertig und die Malerin konnte mit dem Vergipsen der Wände und Decken anfangen.

In der zweiten Novemberwoche wurden die Duschtüre und eine Sitzbank eingebaut und die Installationsarbeiten wurden abgeschlossen. Die Duschtrennwand wird noch ausgemessen und anschließend nach der Lieferung montiert.

Simone Korgor

Neue Tischtennisplatte und Tischkicker für die Schwandalpe

Die Schwandalpe des DAV Ulm hat zwei neue Attraktionen:

Eine moderne Tischtennisplatte und einen hochwertigen Tischkicker. Diese neuen Geräte ersetzen die alten, die leider nicht mehr funktionsfähig waren und dringend ausgetauscht werden mussten.

Die Mitglieder des DAV Ulm freuen sich sehr über die neuen Sportgeräte, die nicht nur für Spaß und Unterhaltung sorgen, sondern auch die Gemeinschaft und den Teamgeist stärken.

Die neuen Geräte wurden im Dezember 2024 feierlich an Manfred Korger, den Hüttenwart der Schwandalpe, übergeben.

Diese Übergabe markierte einen wichtigen Moment für die Hütte und ihre Besucher, da die neuen Sportmöglichkeiten nun wieder voll genutzt werden können.

Dank der großzügigen Unterstützung von AST Arbeitssicherheit, Blaustein und Manfred Vosseler, dem Gründer und Geschäftsführer der Internetplattform KuV24.de, konnten diese neuen Freizeitmöglichkeiten realisiert werden. Die Sponsoren haben mit ihrem Engagement einen wertvollen Beitrag zur Förderung des Vereinslebens und der sportlichen Aktivitäten auf der Schwandalpe geleistet.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung und ihr Engagement für den Verein!

Die neuen Geräte werden sicherlich viele Jahre lang Freude bereiten und die Attraktivität der Schwandalpe weiter steigern.

Text und Fotos: Oliver Bernsau





Unsere
schönsten Momente entspannt
erLEBEN.

Meine Bank fürs Leben.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wenn finanziell alles geregelt ist,
hat man den Kopf frei für die wirk-
lich wichtigen Dinge im Leben.

**Volksbank
Ulm-Biberach eG**



Meine Bank fürs Leben.



Gemeinsam erleben





Am Grat



Das Gletschertor vor dem Silvrettahorn

Skihochtour 01.-02.03.2025 in der Silvretta

Wir hatten zwei tolle Tourentage und ich meinen ersten 3.000er in der Tasche. Aber der Reihe nach.

Los ging's am **Samstag** pünktlich um 4:15 Uhr mit dem 8-Sitzer von Conficars ab Ulm in Richtung Schweiz in die Silvretta, das Mekka der Skihochtouren in der näheren Umgebung. Wir kamen problemlos vor dem ganzen Faschingsferienverkehr gegen 6:30 Uhr am Parkplatz in Klosters-Monbiel an. Hier gesellten sich noch Markus und Ole dazu, so dass unsere 10-köpfige Gruppe mit unseren beiden Tourenführern Simone, sie führte zum ersten Mal eine Skihochtour, und Norman als „Backup“ vervollständigt war. Um den doch recht langen Talhatscher zur Silvrettahütte etwas zu verkürzen, hatte Simone ein Sammeltaxi bestellt, welches uns ein paar Kilometer taleinwärts brachte.

Das Wetter für die zwei anstehenden Tage war zwar kalt, aber gut vorhergesagt, wobei für Samstag die Prognose

nicht ganz eindeutig war. Wir hatten aber Glück, uns standen zwei annähernd wolkenlose Tage bevor. Auf der Normalroute ging es an der Alpe Sardasca vorbei das Galtürtäli hoch zur Silvrettahütte. Die Schneelage ist diesen Winter in den Ostalpen fast überall nicht gerade berauschend. Es hatte im Gebiet aber vor ein paar Tagen noch etwas Neuschnee gegeben und in Summe konnten wir mit den Verhältnissen an unserem Wochenende mehr als zufrieden sein.

Gegen Mittag erreichten wir die Hütte. Zu der Zeit waren alle anderen ausgeflogen und das Hüttenteam um Hüttenwirt Marco und Angela bescherte uns einen VIP-Empfang. Wir wurden überhaupt während unseres ganzen Aufenthalts hervorragend bewirtet. Sei es mit kalten und warmen Getränken am Nachmittag auf der Sonnenterrasse, abends mit gutem Essen plus ordentlich Nachschlag und dem einen oder anderen Tipp.

Nach einer kurzen Pause folgten wir dem Vorschlag des Hüttenwirtes, noch eine kleine **Erkundungstour am Samstagnachmittag zum Gletschertor** zu unternehmen, was sich als ziemlich eindrücklich erwies. Bei der Runde konnten wir sowohl einen



Gletschertor

Teil unserer Strecke für den morgigen Tag auf das Silvrettahorn als auch die geplante Abfahrtsvariante einsehen.

Am **Sonntag** machten wir uns nach dem Frühstück gegen 6:15 Uhr startklar mit Hüftgurt, Gletscher-Hardware und Stirnlampe zum Silvrettagletscher. Dort empfing uns ein eisig kalter Wind, die gefühlte Temperatur dürfte deutlich unter -20 Grad gelegen haben, was das Anseilen nicht gerade leichter machte. Für mich selber war diese Situation neu, sowie auch die Tatsache, dass man in einer 5-er Seilschaft nicht so einfach austreten kann, wie das sonst der Fall ist. Nach dem Gletscher wartete die steile Westflanke unter der Egghornlücke auf uns. Mit zahlreichen Spitzkehren ging es zum Skidepot. Mittlerweile erreichten uns die ersten wärmenden Sonnen-



Zum Silvrettapass



Der Grat mit dem Piz Buin im Hintergrund



Morgenstimmung



Silvretta mit Neuschnee





zahnarztpraxis rolf . thilo krause
IM ZENTRUM FÜR ZAHNHEILKUNDE

Spezialist für rekonstruktive Zahnmedizin,
Ästhetik und Funktion (EDA)

Filchnerstraße 16
D-89231 Neu-Ulm
T. 0731 . 14 66 02 10
F. 0731 . 14 66 02 33
E-Mail : info@f16.de
www.f16.de



Ihr Zahnarzt in Neu-Ulm
kompetent . sozial . wegweisend

strahlen, während wir alle die Steigeisen anlegten und weiter zu Fuß am Grat zum Gipfel stiegen. Wir sollten die ersten an dem Tag am schönen Gipfelkreuz sein. Uns bot sich eine grandiose Rundumsicht auf die umliegenden Gletscher und benachbarte Gipfel, wie z.B. den Piz Buin.

Nach dem Abstieg und der Abfahrt zurück zum Gletscher hieß es erneut anseilen. Weiter gings es über den Silvrettapass zum **Verstanclator**. Von dort aus wartete eine lange Abfahrt durchs Verstanclatal auf uns.



Schlüsselstelle im Hüttenzustieg



Rückweg zum Skidepot

Der Schnee hatte sich in dem schattigen Tal gut gehalten und war durchwegs pulvrig und super zu fahren. Nachdem wir alle wohlbehalten wieder an der Alpe Sardasca ankamen, ging's das lange Tal nach Monbiel, teilweise skatend auf der Loipe, zurück. Nach 25,2 Kilometer, 1.041 Höhenmeter Aufstieg und 2.160 Höhenmeter Abfahrt erreichten wir müde aber glücklich unsere Autos. In einer Pizzeria in Hohenems ließen wir die Tour ausklingen.

Vielen Dank an unsere beiden Tourenführer Simone und Norman für die Vorbereitung und prima Betreuung und an alle anderen TeilnehmerInnen für das tolle Wochenende. S' isch super gsi.

Bericht: Andy Knupfer

Fotos: Norman, Simone, Ralph, Thomas, Niko, Andy



Toller Schnee im Verstanclatal



Das U muss stehen Skitouren-Grundkurs im Lechtal, 18.–20. Januar 2025

Vom 18. bis 20. Januar 2025 fand im winterlichen Lechtal ein Skitouren-Grundkurs unserer DAV-Sektion statt. Vierzehn begeisterte Teilnehmer und Teilnehmerinnen hatten sich aufgemacht, um gemeinsam mit drei erfahrenen Tourenführern die Grundlagen des Skitourengehens zu erlernen und in der Praxis anzuwenden. Die beeindruckende Kulisse der Lechtaler Alpen bot dafür die perfekte Bühne.

Tag 1: Theorie und Praxis

Der erste Tag stand ganz im Zeichen der Vorbereitung und Grundlagenvermittlung. Nach einer herzlichen Begrüßung und einer kurzen Einführung ging es zunächst um die richtige Ausrüstung. Skifelle anbringen, LVS-Gerät bedienen und das Packen des Rucksacks standen auf dem Programm, genauso wie die Aufstiegs- und Abfahrts-technik. Besonderes Augenmerk legten die Ausbilder auf die richtige Abfahrtstechnik – und hier fiel der Satz, der uns das ganze Wochenende begleiten sollte: „Das U muss stehen!“. Damit war die optimale Armhaltung gemeint, bei der die Kurven sauber und energiesparend

gefahren werden. Das Gelernte wurde jeweils sofort im Gelände angewandt: Von der Spitzkehre, über die LVS-Suche von Personen, das Sondieren von Gegenständen bis zur Hangbeurteilung – Theorie und Praxis gingen Hand in Hand.

Tag 2: Skitour ins Grießbachtal

Am zweiten Tag starteten wir unsere erste Tour: Immer im Blick die Zwölferspitze (2.594 m). In drei kleinen Gruppen ging es durch verschneite Wälder und weite Almwiesen hinauf, begleitet von einer nahezu perfekten Schneedecke. Unterwegs erklärten unsere Guides wichtige Aspekte zur Lawinenkunde und wie man Gefahrenstellen erkennt. Der Aufstieg war fordernd – immer wieder mussten die Skier aufgrund der geringen Schneemenge, weiter unten im Wald, getragen werden. Einige hundert Höhenmeter über der Grießbachalpe war unser Umkehrpunkt erreicht und wir richteten unser Pausenplatz ein, dabei genossen wir den fantastischen Ausblick auf das umliegende Lechtal. Die anschließende Abfahrt durch pulvrigen Schnee, zwischen Latschensträuchern hindurch und über zugefrorene Bäche war ein echtes Highlight und zauberte allen ein breites Lächeln ins Gesicht.

Tag 3: Skitour zur Krinnenspitze

Am letzten Tag stand die Krinnenspitze (2.000 m) auf dem Programm – eine kürzere, aber nicht weniger reizvolle Tour. Das aktuell nicht betriebene Skigebiet bei

Nesselwängle bot ideale Bedingungen auf dem Weg nach oben. Aufgrund des in den letzten Wochen ausgebliebenen Schneefalls konnten wir den grün besäumten Gipfel zwar nicht mit unseren Skiern erreichen, doch die TeilnehmerInnen setzten die gelernten Techniken zunehmend sicherer um, und bei der anschließenden Abfahrt stand nun wirklich bei jedem das „U“ sauber in der Spur. So ging es jederzeit technisch sauber über tolle Hänge zurück ins Tal – ein krönender Abschluss für das Wochenende.

Mit vielen tollen Erlebnissen, neuen Eindrücken, verbesserten Fertigkeiten und einer großen Portion Begeisterung traten wir schließlich die Heimreise an. Der Skitouren-Grundkurs war ein voller Erfolg – und der Satz „Das U muss stehen“ wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben! Herzlichen Dank an Tanja, Thomas & Frido.

Text: Christoph Scherer
Bilder: von Allen



Dein Sport, unsere Leidenschaft.

Qualität, die bewegt. Service, der begeistert.



Neuer Standort in Blaustein!

- Service orientiertes Einkaufserlebnis
- Parkplätze direkt vor der Tür
- Gute Erreichbarkeit

Bühlwiesen 4, 89134 Blaustein
www.sportklamser.de





FINKBEINER

GIPFEL | MOMENTE

ANGEBOTE

AKTIONEN | NEWS | JOBS

jederzeit - immer aktuell

FRISCH GEZAPFT & EISGEKÜHLT

auf unserer Internetseite: www.finkbeiner.biz



Kletterhalle Umschraubaktion

Wer steht schon einen ganzen Tag am Hochdruckreiniger, schraubt im Rekord neue Routen und putzt gut 250 Griffe auf Hochglanz?

Na klaro - wir Jungen und Junggebliebenen, die unsere **Kletterhalle der beiden DAV Sektionen Ulm und SSV Ulm 1946 in Söflingen**, das Urgestein der Kletterhallen der Umgebung, wieder in neuem Glanz erstrahlen sehen wollten.

Vor allem die Jugend war heiß, ihr Können und Wissen um interessante Bewegungen, neue Strukturen und Spaß und Tüfteleien für Groß und Klein, AnfängerInnen und KönnerInnen in Kletterrouten umzusetzen und eine Kletterlandschaft im kleinen Maßstab zu schaffen.

Dass nicht alles an einem Tag geschafft werden konnte - trotz der großartigen Reinigungskraft Flo im Ganzkörpergummianzug mit Schutzbrille und Durchhaltevermögen - das war schon von Anfang an klar (der Überhang wartet noch auf neue, kreative Routen).

Doch Dank der fleißigen Helferlein, die mit angepackt haben und in der kurzen Pause bei Pizza und mitgebrachten Apfelnudeln von Mutti auch mit einem netten Plausch zwischen dem Drinnen- und Draußenteam belohnt wurden, ist einiges entstanden, aufgeräumt und geputzt worden.

Damit ist die Kletterhalle für Kurse und die kleine aber feine Klettercommunity der Söflinger Halle wieder hübsch gemacht.

Ina Deurer





Starke Jungs



Kletterhund Yuna

Sport- und Wettkampfklettergruppe

Herbstausfahrt Arco 2024

Unerwartet gutes Wetter wurde uns in den Herbstferien beschert. Nachdem es Gefühl den ganzen Oktober geregnet hatte und Bella Italia wahrlich nicht verschont wurde, kann man sicherlich von Glück reden, dass 8 Tage lang am Stück die Sonne geschienen hat.

Unsere alljährliche Ausfahrt ging das dritte Jahr in Folge nach Arco. Dort haben wir ein sehr kinderfreundliches Agriturismo auf dem wir untergebracht sind.

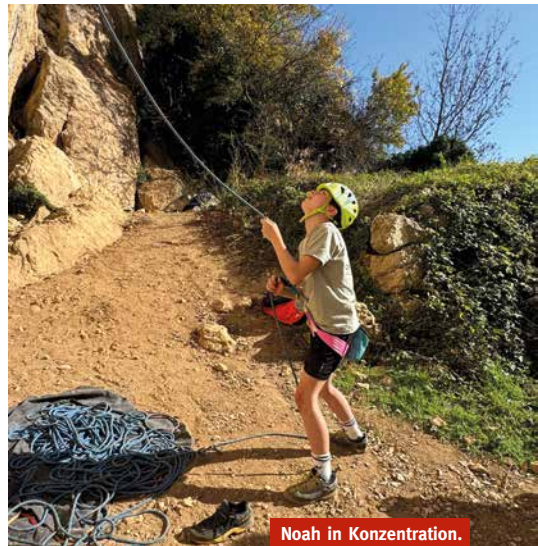
Zum ersten Mal mit dabei, die vier jungen Mädels, Ronja, Isa, Zoé und Lotta. Somit sind wir mit insgesamt 17 Kindern, 4 Betreuern und unserem Kletterhund Yuna unterwegs. In 3 Kleinbussen war das bisher die größte Mannschaft mit der wir verreist sind.

Die Auswahl des Kletterfelsens war anfangs noch schwierig, da leider die ausgesuchte Wand nach dem langen Regen noch nass war. Da mussten die großen Jungs aber durch, denn aus Überhängen tropft es bekanntlich am schönsten.

Eine lustige Autofahrt auf dem Weg in das Klettergebiet von Nago, hatten Suse und Aleks. Suse unterwegs

in einem Fiat Ducato, Aleks mit VW-Bus. Wer den Weg dorthin kennt, weiß, dass sich die Zufahrt über kleine Feldwege zum Parkplatz schlängelt. Das alleine ist nicht das Problem, wäre da nicht ein geschlossener Parkplatz, eine Baustelle und ein entgegenkommender Kleinbus der den Rückweg angetreten hat, weil die Felsen von Nago, behördlich, aufgrund von Waldbrand gesperrt sind! So musste rangiert und rückwärtsgefahren werden. Suse hat sich das Busfahrtdiplom schweißtreibend verdient. Nach der spannenden Fahrt musste freilich umdisponiert werden. Klar, auf nach Belvedere!

Die Zufahrt war perfekt. Stau gab es erst am Fels, denn diese Idee hatten anscheinend mehrere.



Noah in Konzentration.



Nomesino



Climb & Relax

Traditionell belegen wir den Raum im Untergeschoss für das Abendessen. Gekocht wurde unter Vorgabe der Zutaten mal mit Rezept mal ohne – Zimmerweise. Ja die Kids kochen selbst.

Also gab es vier „gleiche“ Essen, die alle unterschiedlich aussahen. Nachdem die Spülmaschinen, das sind die Kids, alles sauber gemacht haben wurde entweder die Spielekiste ausgepackt oder die Badesachen. Eine runde durch den kalten Pool bei 10 Grad lässt das Essen besser verdauen.

Das gute Wetter zwang uns, ganz anders als letztes Jahr, zum Klettern. Die Kids schrien nach Ruhetag, der in der Mitte der Woche eingelegt wurde. Das Programm war somit vorgegeben. Powershopping am Vormittag und Langeweile am Nachmittag. A bissle planschen, a bissle kicken und a bissle Haare färben. Was? Haare färben? Ja, wir haben Haarkreide dabei.

Was? Haarkreide! Welche Farbe? Pink! Pink steht den Jungs hervorragend. Unser Speedy Justin kam schon mit neuer Frisur zur Ausfahrt. Blond! Er bekam Sterne in die Haare. Natürlich Pink.

Text und Fotos: Rainer Fuchs

Instagram:



Folgt uns auch auf Instagram:
dav.klettergr.ulm

**ULM
NEU-ULM
SSV ULM 1846**



Remo Warmup in Ranzo



Abendessen





Familienwandergruppe für Familien mit kleinen Kindern von 0 bis ca. 7 Jahre

Ob wandern, Seilbahn fahren, Natur erkunden, Panorama genießen, planschen, rodeln oder Hütteneinkuhr - mit der Familienwandergruppe können Familien mit kleinen Kindern kindgerecht die Berge und andere schöne Flecken in der Region entdecken! Die Gruppe wächst, die Kinder auch und neue kommen hinzu.

Wichtig: Bei unseren Touren können Kinder – je nach Alter, Fitness und Größe – schon Teilstrecken oder sogar alles mitlaufen. Wir warten grundsätzlich an vereinbarten Wegpunkten aufeinander. Eine Kraxe oder eine Trage gehören aber je nach Alter unbedingt mit ins Gepäck. Manche Touren sind auch kinderwagengeeignet. Stets Sonnenschutz, ein Vesper, ausreichend zu Trinken und wetterfeste Kleidung, bei Touren am Wasser für Kinder auch Wechselkleidung einpacken. In der Regel sind die Ausgangspunkte mit dem ÖPNV gut erreichbar.

Die in den Infomails zu den Touren angegebene Gehzeit entspricht ca. der doppelten durchschnittlichen Erwachsenengehzeit. Die Tourauswahl und

Schwierigkeit der Touren orientiert sich an älteren Kindergartenkindern bzw. Schulkindern der 1. Klasse. Öfters sind aber auch größere Kinder im Grundschulalter bei den Wanderungen mit dabei.

Im Winter 2025 hat sich eine Kerngruppe zusammengefunden, die nun gemeinsam Touren für die Familienwandergruppe plant.

Für März bis November 2025 haben wir uns folgendes überlegt:

Sonntag, 16. März: Auf Frühblüher suche im Eselsburger Tal auf der Schwäbischen Alb, geländekinderwagentauglich.

Samstag, 5. April: Wasser oder Weitblick: wetterabhängig Wanderung an der Illerschleife bei Bad Grönenbach, bei den Felsnadeln im Donautal bei Beuron oder mit Gummistiefeln in einem Moor (Allgäu/Oberschwaben), alternativ bei idealen Bedingungen aussichtsreiche Kammwanderung bei Missen (Allgäu) oder Kamm- und Tobelwanderung bei Sulzberg (Bregenzerwald), jeweils nur mit Trage/Kraxe.

Donnerstag, 29. Mai: Allgäu pur - Großer Albsee bei Immenstadt und Almenwanderung, nur mit Kraxe/Trage.

Sonntag, 29. Juni: Mit Aussichtsturm: Bergwanderung „Schwarzer Grat“ in der Adelegg, nur mit Kraxe/Trage.

Samstag, 26. Juli: Abenteuer Ostalb: Wanderung am Rosenstein bei Heubach mit Höhlen und Einkehrmöglichkeit im Biergarten, nur mit Kraxe/Trage.

Sonntag, 7. September: Der Schmugglerpfad: Bergtour bei Bad Hindelang, nur mit Kraxe/Trage

Samstag, 18. Oktober: Herbstliche Alpen: je nach Wetterlage Hochtalwanderung oder Bergwanderung, jeweils bei Oberstdorf, ggf. geländekinderwagentauglich

Sonntag, 9. November: Was uns der April übrig lässt, s. o. - wetterabhängig, nur mit Kraxe/Trage.

Anstatt eines Hüttenwochenendes ist für die Termine 29.6. und/oder 7.9. derzeit ein zweitägiger Campingkurzurlaub (Zelten auf einem Campingplatz an einem See im

Allgäu) mit zusätzlicher Tour am Samstag (Moorwanderung, Wasserfallwanderung) in Planung. Nähere Informationen erhalten ihr nach Abschluss der Planungen per E-Mail.

Termin- und Tourenänderungen bleiben vorbehalten.

Weitere Informationen erhaltet ihr in einer Infomail ca. 7 Tage vor dem Termin.

Die Tourenteilnahme erfolgt in Eigenverantwortung.

Wer auf den (offenen) E-Mail-Verteiler der DAV-Familienwandergruppe aufgenommen werden möchte, wendet sich bitte an Birgit und Georg (birgitundgeorg@gmail.com).

**Wir freuen uns auf schöne Touren mit Euch!
Die Familienwandergruppe**

Du suchst einen Job und Nachhaltigkeit ist dir wichtig?

Dann komm zu Barz Gebäudereinigung.
Bei uns hat Fairness gegenüber Mensch und Natur höchsten Stellenwert.

Hinzu kommt eine gute Bezahlung.
Mehr Infos auf **barz-ulm.de**



WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG.
BEWIRB DICH
JETZT!



BARZ GmbH Gebäudereinigung | In der Wanne 43 | 89075 Ulm | info@barz-ulm.de



Senioren

Wohin am 6. November? Nach Seiben natürlich, zum Essen

Über 70 Wandersenioren und -seniorinnen waren am Mittwoch im Jägerstübli in Seiben. Es war wieder ein sehr schönes Zusammensein in traditioneller Runde. Viele, die nicht mehr so gut mitwandern können, einige neue Gesichter waren dabei, neue Mitwanderer und Ehegatten -gattinnen.

Natürlich war der Lärmpegel anfangs recht hoch. Manche hatten sich schon sehr lange nicht mehr gesehen. Da gab es viel zu fragen und zu erzählen. Und wieder saß man getrennt nach Speisevorlieben, hier die Gänsebratenesser, dort die, die lieber à la carte speisen wollten. Und kaum waren alle mit Essen versorgt, fiel der Lärmpegel schlagartig. Gut hat es wieder geschmeckt.

Am meisten war man aber auf den neuen Seniorenreferent oder die Seniorenreferentin gespannt. Dr. Heinz Schmid, der 1. Vorstand des DAV Ulm wollte ins Jägerstübli kommen und ihn oder sie mitbringen. Da sich seine Ankunft verzögerte - er stand im Stau, brachen die Wanderlustigen schon mal auf, hinunter durchs Felsenlabyrinth und vorbei an der küssenden Sau. Der Weg war bekannt, das Wetter gut.

Dann kam Dr. Schmid und brachte Frau Dr. Jutta Schlingmann mit, führte sie ein und sie selbst erzählte über sich. Mit großem Beifall wurde unsere neue Referentin aufgenommen. Wir freuen uns sehr, dass die Seniorenwanderungen nächstes Jahr weitergehen.

Danke an Hartmut, der sich sehr dafür einsetzte, jemand für uns Senioren zu finden.

Text: Heide
Bilder: Anni, Heide



Ich, Jutta Schlingmann, bin die Neue für die Senioren.

Im Dezember 2024 habe ich die Aufgabe von Lia Szabo übernommen.

Der Abschied von Lia traf die Gruppe und den Verein überraschend und unvorbereitet.

Es drohte das Aus für die Seniorenwanderer.

Hartmut Kruse – ihn kenne ich seit vielen Jahren – ermunterte mich, die Aufgabe zunächst für ein Jahr kommissarisch zu übernehmen. Dazu konnte ich nicht nein sagen.

Ich bin und war immer gern in der Natur unterwegs: als Kind mit meinen Eltern und Brüdern im Taunus, als Studentin im Odenwald. Die Alpen habe ich erst mit 40 kennen und lieben gelernt.

Inzwischen bin ich 75 und meine Füße wollen mich auf langen Touren nicht mehr schmerzfrei tragen. Die Strecken der Genusswanderer nehmen sie mir nicht übel.



Ich bin sehr froh, dass ich in jüngeren Jahren Treckingtouren im Himalaja, in den Anden und im Atlasgebirge mitgegangen bin.

Bis 2022 war ich eine begeisterte Langläuferin im Schwarzwald, im Oberengadin, in Leutasch, im Tannheimer Tal und in vielen, vielen Wintern in Norwegen.

Ich freue mich auf gemeinsame Touren in geselliger Runde im Allgäu, in Oberschwaben und auf der Alb.

vogler

Wein genießen ☼ Pfalz erleben

Weingut, Weinstube und Gästehaus Vogler

Hauptstr. 75

76831 Heuchelheim-Klingen



Jahresprogramm 2025

DAV Sektion Ulm - Senioren

Wanderungen

2025	Ziel	Wanderführer	Abfahrt Steinerne Brücke	Einkehr
Feb/März	Frühlingswanderung Lonetal Treffpunkt: Breitingen	Manfed Bosch 07348-58 47 manfred_bosch@web.de	Info per Mail Privat-PKW	ME
17.04.	Reichenbach im Täle Orchideenpfad und Wasserbergrunde	Franziska Neidlinger 0731 23338 fneidlinger@gmx.de	09:00	AE
14.05.	Blitzenreute bei Ravensburg Blitzenreuter Seenplatte	Dorette und Hans Pörnbacher 07346 3617 hapoest@gmx.de	08:00	AE
11.06.	Missen-Wilhams Alpseeblick - Salmaser Höhe	Lis Bögel Jutta Schlingmann 07305 7720 (Lis) elisabeth.boegel@web.de	08:00	AE
09.07.	Oberstdorf Trettachtal / Christlesee	Franziska Neidlinger 0731 23338 fneidlinger@gmx.de	08:00	AE
27.08.	Runde bei Tannheim Vilsalpsee	Hans Weissinger Siegfried Felk 0731 52144 (Hans) hans.weissinger@web.de	08:00	AE
17.09.	Rettenberg Rottachberg-Falkenstein Geratser Wasserfall	Gaby Geisteuer Angelika Krüger-Hauf 07348 21278 (Gaby) g.geisteuer@gmx.de	08:00	AE
22.10.	Gunzesried-Säge Kirche-Winkel-Gerstenbrändle Säge-Tobelweg-Buhl's Alpe	Helmuth Hartmann-Schmid Annemarie Schmid 0176 99848840 hartmann-schmid@live.de	08:00	AE
05.11.	Gänsebratenwanderung Blaubeuren-Seißen	Sieglinde und Hartmut Kruse 0731 25 06 90 59 sieglinde.kruse@web.de	11:30	ME

Anmeldung bitte beim **Wanderführer**, bitte nicht früher als 4 Wochen vor der Wanderung.

8:00 Abfahrt Ulm, Busparkplatz Glöcklerstraße
7:40 Abfahrt Neu-Ulm, Bushaltestelle Jakobsruhe

Bei **Verhinderung** bitte **beim Wanderführer abmelden**. **Abmeldungen bis 11 Tage vor der Fahrt sind kostenfrei**. Danach sind die Fahrtkosten zu bezahlen.

Für Österreich den Personalausweis nicht vergessen!

Zu eurer Sicherheit: Bergstiefel, Wanderstöcke und 1 - 1,5 l Wasser!

Einkehr: AE = Am Ende, dann bitte Rucksackverpflegung mitnehmen. ME = Mittagseinkehr

Bei allen Wanderungen sind auch kürzere Wege möglich. Programmänderungen vorbehalten.



Mehr Strom auf dem Dach – Dank der Anton & Petra Ehrmann-Stiftung

Langsam wird das Multifunktionsgebäude am PistenBully-Biathlonzentrum fertig. Zuletzt wurde auf dem Dach gebaut. Zu unserer bereits bestehenden PV-Anlage, die wir zum Teil mit dem Gewinn des Nachhaltigkeitspreises der IBU und Viessmann finanziert haben, kommt nun der zweite, größere Abschnitt. **Mit unseren Konzepten haben wir die Anton & Petra Ehrmann-Stiftung als Förderer gewinnen können**, die nun dafür sorgt, dass zur bestehenden PV-Anlage mit einer Kapazität von 29,9 kWp eine weitere mit 69,9 kWp kommt.

Vielen Dank an die Stiftung für diese großzügige Unterstützung!

Auch ansonsten setzen wir bekanntlich auf Nachhaltigkeit. Unser sehr gut gedämmtes Gebäude wird über eine Fußbodenheizung beheizt. Das dafür benötigte warme Wasser wird mithilfe einer Wärmepumpe erzeugt. Warmes Wasser zum Duschen usw. wird über elektrische Durchlauferhitzer erzeugt. Unsere Batterie mit einer Leistung von 15kWh speichert die überschüssige Energie vom Dach.

Ist die Batterie voll und noch Strom vom Dach verfügbar, wird die Temperatur im Heizwassertank für die Fußbodenheizung um 8 Grad höher erwärmt. Das reduziert dann die Laufzeit der Wärmepumpe. Außerdem haben wir die Beleuchtung, drinnen wie draußen, komplett auf LED umgestellt.

Wenn die PV-Anlage nicht mehr genügend Strom liefert, wird die LED Beleuchtung und die Wärmepumpe über die Batterie, solange möglich, versorgt. Auf Grund dieser technischen Installationen ist unser Netzbezug relativ gering, aber natürlich SWU NaturStrom. Bei Sonnenscheinwetter und einer Temperatur morgens über 5° Grad Celsius ist unsere Anlage größten Teils autark.

Ute Gallbrunner





Charlotte Gallbrunner mit Linus Kesper
Junioren-Europameister Single Mixed (Foto DSV)



David Schmutz (Foto Härtig)

Biathlon

Was für eine Saison

Man muss sich schon die Augen reiben, um glauben zu können, welche Saison hinter uns liegt. Das liegt natürlich vor allem an den Erfolgen **einer Julia Tannheimer**. Gleich mehrere Weltcup-Platzierungen in den Top Ten, frühe Qualifikation für die Weltmeisterschaften in Lenzerheide, **der erste Weltcup-Sieg mit der Staffel**. Es sind Wahnsinns-Leistungen, die Julia mit ihren 19 Jahren da hinlegt. Was für uns als Verein und diejenigen, die mit ihr groß geworden sind aber fast noch wichtiger ist: Julia ist immer noch Julia geblieben! Die ihre Medienauftritte sympathisch meistert, ohne sich anmerken zu lassen, dass es ihr bestimmt manchmal auf die Nerven geht und sie viel lieber irgendwo anders sein würde.

Kein Gekammer, auch wenn es mal nicht so läuft. Andererseits auch nicht ständig auf jeder Social Media Plattform präsent und in jede Kamera lächelnd.

Liebe Grüße von deinem Verein: Du machst das hervorragend!

Seit kurzem hat Julia auch einen neuen Mitbewohner: Den grünen Dino, den es für die Besten bei der Jugend-WM gegeben hat. Mitgebracht hat ihn **Lukas Tannheimer** aus Östersund für die große Schwester und auch für die kleine Schwester Sarah bleibt einer, denn es gab nicht nur einen. Endlich ist es dem 17-Jährigen gelungen, seine Stärke auch bei einem internationalen Großereignis zu zeigen. Dafür hat er den ganzen Sommer über an seinem Schießen gearbeitet, das fürs internationale Spitzen-niveau noch nicht gut genug war. Jetzt ist es das und den **Jugend-Weltmeistertitel im Sprint** gab es als verdiente Belohnung. Dass es im Massenstart im letzten Schie-



Julia Tannheimer im Weltcup-Einsatz
(Foto Christian Reiter)



Julian Schraag (Foto Sandra Schmutz)



Lukas Tannheimer mit seinen Medaillen bei der Jugend-WM (Foto Danielsson/IBU)



Melina Gaupp nach dem Sieg bei der Jugend-WM mit Sydney Wüstling und Lena Siegmund (Foto Danielsson/IBU)

ßen einen kleinen Rückschlag gab, lag an den Umständen. Wenn die vier Fehler nicht gewesen wären,... Dass Lukas trotzdem noch Fünfter wurde ist Beweis seiner läuferischen Klasse. Wir dürfen noch einiges erwarten. Gleich zum Auftakt hatte es mit der Mixed-Staffel die Silbermedaille gegeben. Gemeinsam mit **Melina Gaupp**. Hier galt dasselbe: Lukas schoss eine Strafrunde, Melina deren zwei. Beide waren aber schnell unterwegs.

Für Melina gab es außerdem noch den vierten Platz im Massenstart zu feiern, auch hier wäre mit einem Fehler weniger mehr drin gewesen. Zum Abschluss gab's für Melina dann doch noch die erhoffte **Goldmedaille: Mit der hoch überlegenen Staffel** setzt sie sich an der Seite von Lena Siegmund und Sydney Wüstling durch. Erneut lief Melina dabei ein sehr schnelles Rennen. Zwar hat es im Junior-Cup in dieser Saison wegen einer Krankheit zur

Unzeit nicht funktioniert, aber alle im DSV sind optimistisch, dass sie in der kommenden Saison wieder ihre Überlegenheit demonstrieren wird und erwarten Großes von ihr. Und Lukas? Der legte gemeinsam mit Korbi Kübler und dem nachgerückten Luca Anding noch Silber nach.

Weniger gut lief es in den Einzelrennen für die deutschen Junioren im starken Feld. Die Norweger waren mit geballter Macht da. Bei den Frauen beeindruckten die Französinen, die im IBU-Cup abräumen und sicher auch im Weltcup vorne mitmischen würden, wenn da nicht noch stärkere wären. Die Schwedin Sara Andersson ließ sich einen Start in ihrer Heimatstadt ebenfalls nicht nehmen, ehe sie zum Weltcup nach Nove Mesto ging – wie einige andere auch.

Für **Charlotte Gallbrunner** ging nach einer starken Saison nicht mehr viel zusammen und auch die anderen Deutschen konnten



Paul Achatz (Foto Härtig)



SBW-Team beim Finale Deutscher Schüler-Cup mit Denise Herrmann (Foto Esther Menzel)

keine Medaillen holen. Die besten Ergebnisse lieferte Lotte deBuhr, die zum Saisonhöhepunkt topfit war. Für Charlotte blieben Plätze im vorderen Mittelfeld. Als Erfolg darf sie ihre Saison dennoch werten, hat sie sich doch ohne Kader-Status auf sich alleine gestellt, ins Junior-Cup-Team gelaufen. Dort nicht nur einen Sieg gefeiert, sondern in Altenberg bei der **JEM mit Bronze** die einzige deutsche Frauen-Medaille geholt. Obendrauf kam der **Titel bei einer hochspannenden Single-Mixed-Staffel gemeinsam mit Linus Kesper**. Im Zielsprint besiegte sie hier die spätere Einzel-Weltmeisterin Celia Henaff.

Medaillen reihenweise

Leistungssport ist ein stetiges Auf und Ab und hartes Brot. Je älter man wird, desto dünner wird die Luft. Auf und Ab beschreibt die Saison von **David Schmutz** ganz gut. Die deutschen Meisterschaften liegen auf der positiven Seite: Sieger dank eines souveränen David als Schlussläufer mit der Baden-Württemberg-Staffel, Dritter im Massenstart. „Ich bin eigentlich ohne Erwartungen reingegangen“, sagte er hinterher. Keine Erwartungen, kaum Fehler – das war sein Weg aufs Treppchen. Nur die beiden JWM-Teilnehmer Leonhard Pfund

und Linus Kesper waren schneller.

Melina Gaupp nahm in der AK17 das komplette Medaillen-Set mit, herausragend Gold im Sprint. **Julian Schraag** strahlte nach dem Sieg im Massenstart der AK17. **Paul Achatz** hatte im Training etwas heruntergefahren, nachdem er sich zuvor etwas müde gefühlt hatte, und belohnte sich selbst mit Siegen im Sprint und Massenstart der AK16. Höhepunkt aus Ulmer Sicht war dann der Meistertitel für **Paul Achatz mit Julian und Yannick Schraag** als reine Vereinsstaffel AK16/17. Und **Yannick Schraag** holte sich auch noch eine Bronzemedaille im Sprint ab.

Für ein dickes Ausrufezeichen sorgte **Bianca Schuh** (J17), die sich ohne Kaderplatz ins SBW-Team gelaufen hatte und mit dem sechsten Platz im Sprint ihre erste Flower-Zeremonie sicherte. Einen versöhnlichen Saisonabschluss gab es auch für **Hanna Beck** in der Jugend II. Platz drei im Sprint war mehr als verdient. Dazu gab es die Bronzemedaille in der Junioren-Staffel mit Dana Hornbacher und Schlussläuferin **Charlotte Gallbronner**.

Ute Gallbronner

TOTO



**ERFRISCHEND ANDERS
DAS ORIGINAL WASHLET™**

**MIT UNS SCHNELL UND
SAUBER EINGEBAUT**



**bad & heizung
walter**

Walter GmbH
Schulze-Delitzsch-Weg 12 · 89079 Ulm
Tel. 0731-94603-0 · Fax 0731-94603-30
info@walter-ulm.com, www.walter-ulm.com





Sommerprogramm

Vorwort

Wohin soll die Reise gehen?

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

die Berge rufen, wir sehnen uns nach einer Auszeit, nach Entspannung oder nach sportlichen Herausforderungen – doch wie kommen wir zum Ausgangspunkt? Diese Frage ist heute aktueller denn je, denn unsere Anreise hat in den meisten Fällen einen erheblichen Einfluss auf unsere Umwelt. Rund 75 % der CO₂-Emissionen einer Bergtour entstehen allein durch die An- und Abreise.

Aber waren wir nicht gerade in den Bergen auf der Suche nach Entspannung. Danach, dem immer schneller werdenden Alltag und damit einhergehenden Stress zu entkommen? Nun holt uns ein Teil dieses Alltags, ein Teil der negativen Nachrichten sogar in den Bergen ein. Da die Klimaveränderungen aber global sind und alle betreffen müssen wir uns diesem Widerspruch stellen.

Der Deutsche Alpenverein hat deshalb die Klimabilanzierung ins Leben gerufen, um Emissionen in den Sektionen bei ihren Tätigkeiten zu erfassen. Sein Ziel ist ambitioniert: Bis 2030 will er klimaneutral werden. Doch bedeutet das, dass wir künftig alle wieder mit dem Radl in die Bergen fahren müssen?

Legendäre Alpinisten wie Hermann Buhl fuhren oft mit dem Rad zum Ausgangspunkt ihrer Touren – nicht aus Klimaschutzgründen, sondern weil es die einzige Möglichkeit war.

Heute haben wir mehr Optionen, aber auch mehr Verantwortung. Öffentliche Verkehrsmittel bieten eine umweltfreundliche Alternative und lassen die Tour bereits entspannt beginnen. Das Fahrrad bleibt ein unterschätztes Transportmittel – vielleicht nicht für alle Touren, aber für kürzere Strecken eine sinnvolle Wahl. Und das Auto? Es wird immer eine Rolle spielen, aber Fahrgemeinschaften und spritsparende Modelle können helfen, den Fußabdruck zu reduzieren.

Die Lösung ist nicht einfach, aber sie liegt in unseren Händen. Jeder bewusste Schritt zählt – sei es die Wahl eines nachhaltig erreichbaren Ziels, die Nutzung klimafreund-



licher Verkehrsmittel oder die Kombination verschiedener Mobilitätsformen. Denn eines ist klar: Die Schönheit der Berge, die wir so lieben, bleibt nur erhalten, wenn wir Verantwortung für ihren Schutz übernehmen.

Lassen wir uns also nicht nur von Gipfeln inspirieren, sondern auch von der Idee, dass unser Weg dorthin nachhaltig sein kann.

Passend zu diesem Thema, doch mal wieder öfter das Radl auszupacken freue ich mich, in diesem Sommer ein ganz besonderes Angebot in unserem Programm zu haben.

Ein Women's Bikepacking Camp. Dieses richtet sich speziell an Frauen, die sich für das Thema Bikepacking interessieren oder Pläne haben, (allein) auf eine Radreise aufzubrechen. Weitere Details findet Ihr im Programm, könnt euch aber auch bei Fragen gerne an Franziska Wohnhaas oder Maren Schöttke wenden.

Euer Sebastian Vendt Tourenreferent der Sektion Ulm des Deutschen Alpenvereins

PS: Auf unserer Homepage findet Ihr unsere Angebote unter www.dav-ulm.de in der Rubrik „Bergsport / Touren und Kurse / Termine“.

Bitte melde dich online an.

Die wichtigsten Angaben zu den Touren und Kursen könnt Ihr der jeweiligen Beschreibung entnehmen.

Detaillierte Informationen erhältst Du bei der Anmeldung von der zuständigen Tourenleitung.



Teilnahmebedingungen	40
Checkliste	41
Erläuterungen	42
Schwierigkeitsbewertung	43
Kursübersicht	44
Kurse	45
Tourenübersicht	49
Touren	51

„SAVE THE DATE“

Das Winterprogramm 2025/26 erscheint ab 10.11.2025 online und steht ca. eine Woche vorher zur Ansicht und auch zum Download bereit auf www.dav-ulm.de.

Rubrikbild:
Tour ins Val Tasna (Unterengadin)
Foto: Cornelia Koller

Teilnahmebedingungen

A.) Teilnahmeberechtigt

sind die Mitglieder der Sektion Ulm des Deutschen Alpenvereins e.V. (DAV) und Mitglieder der Sektionen SSV Ulm 1846 des DAV. Bei der Anmeldung sind die Mitglieder dieser beiden Sektionen des DAV gleichberechtigt.

B.) Persönliche Teilnahmevoraussetzungen und Leistungsfähigkeit:

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der Teilnehmende die erforderlichen Eigenschaften mitbringt und den jeweils beschriebenen Anforderungen gewachsen ist. Bei Hochtouren und Klettertouren wird nach entsprechender Unterweisung ggf. in selbständigen Seilschaften gegangen. Die persönliche Ausrüstung des Teilnehmers muss vollständig sein und sich in einem einwandfreien Zustand befinden. Gegebenenfalls ist der verantwortliche Leiter berechtigt, Teilnehmer ganz oder teilweise von der Tour auszuschließen, wenn Zweifel an der Eignung des Teilnehmenden bestehen.

C.) Die Anmeldung

erfolgt in der Regel über das Online-Portal der Sektion Ulm des DAV direkt bei der jeweiligen Kurs-/ Tourenleitung und wird von ihr bestätigt. Auf Ausnahmen (z. B. die Familiengruppe) wird bei der Ausschreibung hingewiesen. Die Anmeldung gilt ab Eingang des Kostenbeitrags (ggf. mit erforderlicher Anzahlung) beim Tourenführer.

D.) Persönliche Daten:

Um die Kontaktaufnahme untereinander zu ermöglichen (insbesondere zur Bildung von Fahrgemeinschaften zur privaten Anreise), erklärt sich der Teilnehmende damit einverstanden, dass sein Name, seine Adresse, seine Telefonnummer und seine E-Mail-Adresse an die Teilnehmer der Veranstaltung weitergegeben wird. Die Teilnehmenden erklären sich mit der Verwendung von auf Veranstaltungen der Sektion Ulm des DAV gefertigten Fotos bzw. Bildern für Vereinszwecke einverstanden.

E.) Die Teilnehmerbeiträge

können der jeweiligen Ausschreibung entnommen werden. In den Teilnehmerbeiträgen ist ein Umweltbeitrag (CO₂-Kompensation) enthalten. Bei Familientouren wird der Kostenbeitrag je Familie berechnet. Schüler, Azubis und Studenten bezahlen die Hälfte. Bei kurzfristiger Absage durch den Teilnehmer oder unentschuldigtem Fehlen wird der Kostenbeitrag einbehalten.

F.) Persönliche Reisekosten

für Fahrt, Verpflegung, Unterkunft, Eintritte, Lifte, Bahntickets etc. trägt jeder Teilnehmer selbst. Für Übernachtungen in Hütten und Unterkünften können Anzahlungen erforderlich sein. Sie werden vom Tourenführer zusammen mit dem Kostenbeitrag erhoben. Bei Ausfahrt in Privat-PKWs werden die Fahrtkosten durch alle Beteiligten geteilt. Die Fahrtkosten betragen 0,45 Euro pro gefahrenem km je Fahrzeug ab dem Treffpunkt bis zum Tourenziel und zurück.

G.) Sonstiges:

Für Reisen in außeralpine Länder und nach Übersee oder Veranstaltungen mit besonderen Aufwendungen gelten gesonderte Konditionen. Einzelheiten können der jeweiligen Veranstaltung entnommen werden. Für eventuelle Schäden an der persönlichen Ausrüstung oder des Gepäcks der Teilnehmer übernimmt die Sektion Ulm des DAV keine Haftung. Bei Ausfall einer Sektionsveranstaltung besteht kein Rechtsanspruch gegenüber der Sektion. Örtliche und/oder zeitliche Änderungen bleiben vorbehalten.

Bitte beachten Sie diese Teilnahmebedingungen, die Checklisten und die jeweilige Ausschreibung im Detail.

Checkliste

1.) für eine Tagestour:

- Bergschuhe
- wetterfeste Bekleidung
- Softshell-Jacke
- Mütze (gegen Kälte)
- Dünne Handschuhe
- Rucksack
- Wanderstöcke
- Thermosflasche
- Proviant
- Gebietsführer & Karte
- Kompass/GPS
- Höhenmesser
- Biwaksack
- Erste-Hilfe-Set (inkl. Rettungsdecke)
- Handy
- Sonnen-Brille/-Cap/-Creme
- Lippenschutz
- Notizblock
- Bleistift
- Geld
- Ausweise
- Notproviant

2.) mit Kindern zusätzlich zu 1.

- Hüftgurt
(& evtl. Brustgurt bei kleinen Kindern)
- Bandschlinge 120 cm
- 10 - 15 m Dynamikseil
- viel zu trinken

3.) für Mehrtagestouren zusätzlich zu 1.

- Reservewäsche
- Streichhölzer (Feuerzeug)
- Hüttenschlafsack
- Stirnlampe (Ersatzbatterien)
- Hüttenschuhe
- Waschzeug
- Handtuch

4.) für Frühsommertouren zusätzlich zu 1.

- Steigeisen
- Eispickel
- Gamaschen
- Gletscherbrille

5.) KST zusätzlich zu 1.

- Hüftgurt
- Bandschlinge 120 cm & HMS Karabiner
- Steinschlaghelm
- Klettersteig-Set mit Bandfalldämpfer
- Klettersteig-Handschuhe

LVS-Gerät: 1-Antennen-Geräte entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik und sind nicht mehr zulässig!

6.) für kombinierte Touren zusätzlich zu 1. und 4.

- Einfachseil (50 m)
- Hüftgurt
- Steinschlaghelm
- Gore-Tex Überbekleidung
- steigeisenfeste Schuhe
- Sturmmaske
- Überhandschuhe
- 1 Dreifachverschluß-Karabiner
- 2 HMS-Karabiner
- Abseilachter
- Sicherungsgerät (Tuber-Prinzip) mit Plattenfunktion
- 2 Express-Schlingen
- 3 Karabiner
- 1 Bandschlinge 120 cm
- 1 Bandschlinge 60 cm
- 1 Reepschnur 5 mm/2,5 m lang
- 1 Reepschnur 5 mm/1,5 m lang
- 1 Reepschnur 5 mm/1,0 m lang
- 2 Eisschrauben

7.) für Kletter- bzw. schwierige, kombinierte Touren zusätzlich zu 1., 4. und 6.

- für diese Touren sollte ein separater Materialplan erstellt werden – so viel wie nötig, so wenig wie möglich

8.) für Skitouren zusätzlich zu 1.

- Skitourenstiefel
- Tourenski mit Tourenbindung
- Touren-Skistöcke (mit Wintertellern)
- Steigfelle
- Harscheisen
- Reparatur-Set
- Schneeschaukel
- Lawinensonde
- Ski- bzw. Gletscherbrille
- 3-Antennen-LVS-Gerät

9.) für Skihochtouren zusätzlich zu 1. und 8.

- Gletscherausrüstung + Nr. 6 bzw. Nr. 7

10.) für Schneeschuhtouren zusätzlich zu 1.

- winteraugliche Bergstiefel
- Schneeschuhe
- Touren-Skistöcke (mit Wintertellern)
- Schneeschaukel
- Lawinensonde
- Gute Sonnenbrille/Gletscherbrille
- Gamaschen
- 3-Antennen-LVS-Gerät

11.) für Mountainbiketouren:

- technisch einwandfreies MTB
- Fahrradhelm
- Radhandschuhe
- Ersatzschlauch
- evtl. Knie- und Ellenbogenschützer
- sonstige Ausrüstung gem. Angabe des Tourenführers



Erläuterungen zum Tourenprogramm

W = Wanderung

Die mit „W“ bezeichneten Touren sind überwiegend Mittelgebirgswanderungen wie z. B. Schwäbische Alb, Schwarzwald, Oberschwaben und Alpenvorland. Ausdauer für die im Programm angegebenen Gehzeiten sind erforderlich.

BW = Bergwanderung

Die mit „BW“ bezeichneten Touren sind grundsätzlich Wanderungen auf festen Wegen oder Pfaden und befestigten Steiganlagen, die von jedem geübten, trittsicheren Bergwanderer mit Genuss und ohne Probleme bewältigt werden können.

BT = Bergtour

Die mit „BT“ bezeichneten Touren sind Wanderungen auf festen Wegen und Steigen in felsigem Gelände, die sich aber auch durch weglose Passagen, exponierte Steige und evtl. steile Firnfelder erschweren können. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

(Alpiner Basiskurs empfehlenswert)

KST = Klettersteig

Die mit „KST“ bezeichneten Touren sind Kletterausfahrten auf versicherten Routen. Mit Hilfe künstlicher Steig- und Sicherungsmittel können so schwierige, sonst nur Kletterern vorbehaltene Felsregionen von absolut tritt- und schwindelfreien Personen bewältigt werden.

(KST-Basiskurs empfehlenswert)

KT = Klettertour

Die mit „KT“ bezeichneten Touren sind reine Kletterausfahrten in verschiede-

nen Schwierigkeitsgraden (UIAA-Norm) und den Kletterern vorbehalten. Für die Sektionstouren sind entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

HT = Hochtour (leicht/mittel/schwierig)

Die mit „HT“ bezeichneten Touren sind alpine Unternehmungen in großer Höhe. Wegloses Gehen und Steigen in kombiniertem Gelände (Fels und Eis) mit Steiflanken bis zu 50 Grad. Der absolut sichere Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen sind unentbehrlich. Spaltenbergung muss sicher beherrscht werden. (Alpiner Basis-/Aufbaukurs Eis- empfehlenswert)

ET = Eistour

Ergänzend zu den Anforderungen HT (schwer) kommen folgende Anforderungen hinzu: sicherer Umgang mit zwei Eisgeräten, Standplatzbau und Sicherungstechnik in Eis und Fels, selbstständiges Setzen von Zwischensicherungen.

MTB = Mountainbiketour

Die mit „MTB“ bezeichneten Touren sind Ausfahrten mit dem Mountainbike. Der absolut sichere Umgang mit dem MTB im Gelände muss beherrscht werden, ein technisch einwandfreies Rad ist zwingend notwendig.

Die Bekleidungs-/Ausrüstungsempfehlung für die verschiedenen Tourenarten finden Sie unter der Rubrik „Checkliste“ bzw. erhalten Sie verbindlich von dem jeweiligen Tourenführer.

Wichtige Telefonnummern:

Siehe Rückseite DAV-Mitgliedskarte!



Hauptkriterien Berg- und Hochtouren

Grad	Fels	UIAA-Grad	Firn und Gletscher	Beispiele bekannter Touren in den Ost- und Westalpen
1 – L leicht	Einfaches Gehgelände (Geröll, einfacher Blockgrat).	ab I	Einfache Firnhänge, kaum Spalten.	Wilder Freiger Nordanstieg, Similaun, Bishorn
2 – WS - + wenig schwierig	Meistens noch Gehgelände, erhöhte Trittsicherheit nötig, Kletterstellen übersichtlich und problemlos.	ab II	In der Regel wenig steile Hänge, kurze steilere Passagen, wenig Spalten.	Wildspitze NO-Grat (Normalweg) Olperer Nordgrat, Piz Buin Normalweg, Alallinhorn „Hohlaubgrat“
3 – ZS - + ziemlich schwierig	Wiederholte Sicherung notwendig, längere und exponierte Kletterstellen.	ab III	Steilere Hänge, gelegentlich Standplatzsicherung, viele Spalten, kleiner Bergschrund.	Groß Litzner - Seehorn Überschreitung, Ortler „Hintergrat“, Hinterer Brochkogel Nordwestwand, Zinalrothorn SO-Grat
4 – S - + schwierig	Guter Routensinn und effiziente Seilhandhabung erforderlich, lange Kletterstellen, erfordert meistens Standplatzsicherung.	ab IV	Sehr steile Hänge, meistens Standplatzsicherung notwendig, viele Spalten, großer Bergschrund.	Hochfeiler Nordwand, Piz Roseg Nordostwand, Piz Palü Ostpfiler, Mönch „Nollen“
5 – SS sehr schwierig bis 7 – EX extrem schwierig	Berg- und Hochtouren dieser Bewertungsstufe werden vom DAV Ulm im Rahmen des Kurs- und Tourenprogramms nicht angeboten.			



Kursübersicht

Datum	Kursbezeichnung	Gebiet	Kursleiter
Do. - Mi. 02.01. - 31.12.2025	Schnupperklettern - ganzjährig	DAV-Kletterhalle Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen	Dieter Deurer
Do. - Mi. 02.01. - 31.12.2025	Auffrischkurs indoor (Halle) für Wiedereinsteiger	DAV-Kletterhalle Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen	Dieter Deurer
Sa. - So. 17.05. - 18.05.2025	Fahrttechnik Basics	Ulm und Umgebung	Jörg Binder, Ulrich Kindermann
Sa. - So. 17.05. - 18.05.2025	Von der Halle an den Fels	Blautal	Ina Döring, Simone Maier
Do. - So. 29.05. - 01.06.2025	Grundkurs Felsklettern / DAV-Kletterschein OUTDOOR	Blautal	Jürgen Puderbach
Di. - Fr. 10.06. - 13.06.2025	Klettern Grundkurs	DAV-Kletterhalle Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen	Bernhard Emberger
Do. - So. 12.06. - 15.06.2025	Grundkurs Hochtouren	Silvretta - Wiesbadener Hütte	Markus Sommer
So. - Fr. 29.06. - 04.07.2025	Outdoor-Kletterkurs - Von der Halle an den Naturfels	Blaueiskar, Berchtesgadener Land	Bernhard Emberger
Do. 24.07.2025	Kurven und Spitzkehren	Ulm und Umgebung	Jörg Binder
Mo. - Mo. 22.09. - 13.10.2025	Klettern Grundkurs	DAV-Kletterhalle Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen	Dieter Deurer
Mo. - Mo. 24.11. - 15.12.2025	Klettern Grundkurs	DAV-Kletterhalle Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen	Dieter Deurer

Kurse

K-SCH	Schnupperklettern - ganzjährig
Gebiet Termin: Kursleitung: Anforderungen: Kursinhalt:	DAV-Kletterhalle (TSG-Gelände) Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen 02.01.2025 - 31.12.2025 Anmeldeschluss: 01.01.2025 Dieter Deurer Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich Klettern indoor (Halle) im Nachstieg

K-GK	Grundkurs Felsklettern/ DAV-Kletterschein OUTDOOR
Gebiet	Blautal
Termin:	29.05.2025 - 01.06.2025 Anmeldeschluss: 18.05.2025
Kursleitung:	Jürgen Puderbach
Anforderungen:	Keine Vorkenntnisse erforderlich.
Kursinhalt:	Interessenten haben die Möglichkeit, im Anschluss an den Kurs den DAV-KLETTERSCHEIN OUTDOOR zu erwerben. Näheres bei der Vorbesprechung. Prüfungstermin: Sonntag, 29.06.2025. Vorbesprechung Mittwoch, 21.05.2025, um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Blauflesch“, Lindenstraße 2, Ulm.

MTB-SK	Kurven und Spitzkehren
Gebiet	Ulm und Umgebung
Termin:	24.07.2025 Anmeldeschluss: 10.07.2025
Kursleitung:	Jörg Binder
Anforderungen:	Dieser Kurs ist gedacht für Biker die ihre Fahrtechnik in Kurven und Spitzkehren verbessern wollen.
Kursinhalt:	Wir werden je nach Können der Teilnehmer Grundtechniken des Kurvenfahrens vertiefen und versuchen individuelle Schwierigkeiten und Fehler zu analysieren. Ziel des Kurses ist es Ansatzpunkte zu finden, wie mit gezieltem Training Kurven und Spitzkehren besser und flüssiger gefahren werden können.

K-GK	Auffrischkurs indoor (Halle) für Wiedereinsteiger
Gebiet	DAV-Kletterhalle (TSG-Gelände) Harthausenstr. 99, 89081 Ulm-Söflingen
Termin:	02.01.2025 - 31.12.2025 Anmeldeschluss: 01.01.2025
Kursleitung:	Dieter Deuter
Anforderungen:	Ehemalige Kletterkursteilnahme oder entsprechend eigenständig erworbene Fertigkeiten und Fähigkeiten beim Sichern und Klettern im Vorstieg.
Kursinhalt:	Update im Sichern und Klettern ca. 1,5 - 2 Stunden (je nach Teilnehmerzahl)

K-AK

Outdoor-Kletterkurs - Von der Halle an den Fels

Gebiet	Blaueiskar, Berchtesgadener Land
Termin:	29.06.2025 - 04.07.2025 Anmeldeschluss: 18.05.2025
Kursleitung:	Bernhard Emberger
Anforderungen:	Gutes Topropeklettern im V. Schwierigkeitsgrad und Topropesichern an künstlichen Kletteranlagen.
Kursinhalt:	Grundlagen zum Klettern und Sichern im Vorstieg am Naturfels. Knotenkunde, Materialkunde (Seile, Helm, Expressen, Karabiner, Schlingen), Vorstieg Klettern und Vorstieg Sichern, Standplatz (Sicherungspunkte, Fädeln, Abbauen, Abseilen), Partnercheck/Ge wichtsunterschied, Seilkommandos im Felsklettergarten, Ökologie.

K-GK

Klettern Grundkurs

Gebiet	DAV-Kletteranlage (TSG-Gelände), Harthausenstr. 99, 89081, Ulm-Söflingen
Termin:	22.09.2025 - 13.10.2025 Anmeldeschluss: 17.09.2025
Kursleitung:	Dieter Deuter
Anforderungen:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
Kursinhalt:	Alle erforderlichen Techniken zum sicheren Sichern beim Toprope (Nachstieg) und Vorstieg Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Anseilmethoden, Klipp- und Klettertechniken, korrektes Verhalten beim Fallen usw.

K-GK

Klettern Grundkurs

Gebiet	DAV-Kletteranlage (TSG-Gelände), Harthausenstr. 99, 89081, Ulm-Söflingen
Termin:	10.06.2025 - 13.06.2025 Anmeldeschluss: 21.05.2025
Kursleitung:	Bernhard Emberger
Anforderungen:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
Kursinhalt:	Alle erforderlichen Techniken zum sicheren Sichern beim Toprope (Nachstieg) und Vorstieg Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Anseilmethoden, Klipp- und Klettertechniken, korrektes Verhalten beim Fallen usw.



MTB-GK

Fahrtechnik Basics

Gebiet

Ulm und Umgebung

Termin:

17.05.2025 - 18.05.2025 **Anmeldeschluss:** 10.05.2025

Kursleitung:

Jörg Binder, Ulrich Kindermann

Anforderungen:

Keine fahrtechnischen Vorkenntnisse erforderlich. Die konditionellen Ansprüche sind gering (200 Hm am 2.Tag)

Kursinhalt:

Sitzposition, Cockpiteinstellung, Bikecheck, Balance, Koordination, Grundposition, Trailposition, Kurventechnik, Sturzprävention, steil bergauf und bergab fahren, Anfahren am Berg, Stufen und Treppen bergauf und bergab, Überwinden von Hindernissen, Trailpassagen, Wurzelpassagen, stufiges und verblocktes Gelände, Spitzkehren, Linienwahl, individuelle Korrekturen, verschiedene Geländeformen und Untergründe. Weitere Fahrtechniktrainer (je nach Teilnehmerzahl): Uli Kindermann, Mark Brickwedde

HT-GK

Grundkurs Hochtouren

Gebiet	Silvretta - Wiesbadener Hütte
Termin:	12.06.2025 - 15.06.2025 Anmeldeschluss: 01.06.2025
Kursleitung:	Markus Sommer
Anforderungen:	Erfahrung von vergangenen Bergtouren, eine Grundkondition für 6-7 Stunden Gehzeit und das Interesse in die Materie der Hochtouren einzusteigen.
Kursinhalt:	Gehen mit Pickel und Steigeisen, Knoten- und Materialkunde, Gehen in Seilschaften, Sicherungstechnik, Tourenplanung, Spaltenbergung, Rutschversuche.

K-GK

Von der Halle an den Fels

Gebiet	Blautal
Termin:	17.05.2025 - 18.05.2025 Anmeldeschluss: 03.05.2025
Kursleitung:	Ina Döring, Simone Maier
Anforderungen:	Sicheres Klettern im unteren V. UIAA-Grad in der Halle im Vorstieg. Abgeschlossener Vorstiegskurs oder entsprechende Erfahrung und Können.
Kursinhalt:	Einführung ins Sportklettern am Felsen, Legen von Expressschlingen, Ablassen, Abseilen, Standplatzbau, Umgang mit mobilen Sicherungsgeräten (Friends/ Klemmkeile/Sanduhren), Naturschutz und vieles mehr.

K-GK

Klettern Grundkurs

Gebiet	DAV-Kletteranlage (TSG-Gelände), Harthausenstr. 99, 89081, Ulm-Söflingen
Termin:	24.11.2025 - 15.12.2025 Anmeldeschluss: 19.11.2025
Kursleitung:	Dieter Deuter
Anforderungen:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
Kursinhalt:	Alle erforderlichen Techniken zum sicheren Sichern beim Toprope (Nachstieg) und Vorstieg Ausrüstungs-, Material- und Knotenkunde, Anseilmethoden, Klipp- und Klettertechniken, korrektes Verhalten beim Fallen usw.

Tourenübersicht

Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
Mi. - Mi. 07.05. - 24.09.2025	MTB	Mountainbike Training, wöchentlich	Ulm und Umgebung	Jörg Binder, Mark Brickwedde
Sa. - So. 17.05. - 18.05.2025	SHT	Vorbereitung Fiescherhörner Übers- schreitung	Alpen	Norman Aichinger
Sa. 24.05.2025	MTB	Warum in die Ferne schweifen. Trails am Albtrauf	Schwäbische Alb	Martin Länge
So. 25.05.2025	BT	Aussichtsreiche Runde von Tannheimer Tal auf das Gaishorn	Allgäu	Viktoriya Tsyganskaya
So. 25.05.2025	W	Warum in die Ferne schweifen - 2 Grafensteige rund um Bad Urach	Schwäbische Alb	Martin Länge
Do. - Sa. 29.05. - 31.05.2025	SHT	Überschreitung Fiescherhörner 4.048 m	Berner Oberland	Norman Aichinger
Sa. 14.06.2025	BT	Hoher Freschen, 2.004 m: Binzel- und Valüra-Grat	Bregenzer Wald	Klaus Vestewig
Sa. - So. 14.06. - 15.06.2025	BT	Roter Stein 2.366 m	Lechtaler Alpen	Norman Aichinger
Sa. 14.06.2025	BT	Friedberger Klettersteig	Tannheimer Tal	Selina Huber
Mi. - So. 18.06. - 22.06.2025	MTB	Tourentage in Sondrio	Veltlin	Ulrich Kindermann
So. - Di. 22.06. - 24.06.2025	BW	Wandern im Tannheimer Tal / Einstieg in die individuelle Tourenplanung	Tannheimer Tal / Lechtal	Martin Länge
Fr. - So. 27.06. - 29.06.2025	HT	Kuchenspitze	Verwall	Christof Keinath, Raimund Heckmann
Mo. 30.06.2025	BT	Übers Grünhorn 2023 m	Kleinwalsertal	Josef Lehleiter
Fr. - So. 04.07. - 06.07.2025	MTB	Women Bikepacking Camp	Alb	Franziska Wohnhaas
Fr. 04.07.2025	BT	Geierköpfe Westgipfel 2.143 m	Ammergauer Alpen	Josef Lehleiter
Sa. - So. 05.07.	HT	Vorbereitung Nadelgrat	Alpen	Norman Aichinger
Sa. 05.07.2025	KT	Opakante am Schreyfels	Oberes Donautal	Herbert Fischer
Sa. - Mo. 05.07. - 07.07.2025	HT	Weisskugel 3.739 m	Ötztaler Alpen	Reinhard Lenz
Mo. 07.07.2025	BT	Bergtour Knittelkarspitze	Lechtal	Jan Slezák
Sa. - Mo. 12.07. - 14.07.2025	HT	Nadelhorn 4.327 m über den Nadelgrat	Wallis	Norman Aichinger
Sa. 12.07.2025	BT	Walser Geißhorn, 2.366 m - Gens- tel- und Wildental	Allgäuer Alpen, Klein- walsertal	Klaus Vestewig
Fr. 18.07.2025	BT	Rotspitze 2.034 m	Allgäuer Alpen	Martina Weixler
Fr. - So. 18.07. - 20.07.2025	KT	Sportklettern im Frankenjura	Fränkische Schweiz	Holger Engels, Karin Fröwis

Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
Do. - So. 24.07. - 27.07.2025	KT	Klettern um die Rifugio Rosetta in den südlichen Dolomiten	Südtirol, Dolomiten, mittlere Palagruppe	Ulrich Gräfe
Fr. - So. 25.07. - 27.07.2025	MTB	Hüttenrundtour	Graubünden	Ulrich Kindermann
Sa. - So. 26.07. - 27.07.2025	KT	Gänsekragen Ostgrat, 4-	Stubai Alpen	Helmut Mansky
Sa. 26.07.2025	BT	Pfeilspitze 2.469 m Überschreitung	Lechtaler Alpen	Norman Aichinger
Mo. - Di. 28.07. - 29.07.2025	KST	Klettersteige Sulzfluh, Drusenfluh	Rätikon	Jan Slezák
Do. - So. 31.07. - 03.08.2025	KT	Alpinklettern	Wolfebnerspitzen (Allgäuer Alpen)	Jürgen Puderbach
Sa. 09.08.2025	BT	Rotschrofenspitze, 2.588 m, über Westgrat	Westliche Lechtaler Alpen (ab Kaisers)	Klaus Vestewig
Mo. 18.08.2025	KT	Schafbergkante	Alpstein	Ina Döring
Fr. - Sa. 22.08. - 23.08.2025	KT	Überschreitung Großlitzner Seehorn	Silvretta	Reinhard Lenz
Fr. - Sa. 22.08. - 23.08.2025	BT	Bretterspitze 2.609 m	Allgäuer Alpen, Hornbachkette	Martina Weixler
Sa. - So. 23.08. - 24.08.2025	HT	Piz Buin 3.312 m	Silvretta	Norman Aichinger
So. - Mo. 24.08. - 25.08.2025	KT	Alpinklettern	Trettachspitze (Allgäuer Alpen)	Jürgen Puderbach
So. - Di. 31.08. - 09.09.2025	HT	Ararat-Besteigung 5.165 m	Ostanatolien / Türkei	Martin Länge
Fr. - So. 05.09. - 07.09.2025	KT	Entschuldigung bitte, wie komme ich zum nächsten Grad?	Sportkletterfelsen im Ötztal	Andreas Heckele
Sa. 06.09.2025	BT	Reichspitze, 2.590 m	Lechtaler Alpen, Muttekopfgruppe	Klaus Vestewig
So. 07.09.2025	BT	Über den Westgrat auf die Bretterspitze	Lechtaler Alpen	Oliver Schulz
Fr. - So. 12.09. - 14.09.2025	MTB	Wilde Vogesen	Vogesen (Frankreich)	Cornelia Koller
Fr. 12.09.2025	KT	Linke Südwandplatten am Aggenstein	Aggenstein	Ina Döring
Sa. - So. 13.09. - 14.09.2025	BT	Unbekanntes Miso - Biwak-Tour	Mesocco	Raimund Heckmann
Fr. - So. 19.09. - 21.09.2025	MTB	Trailcamp Freiburg	Freiburg	Franziska Wohnhaas, Jörg Binder
Sa. - So. 20.09. - 21.09.2025	BT	Pfroschkopf 3.148 m	Ötztal	Norman Aichinger
Sa. 27.09.2025	BT	Überschreitung Hammerspitzen 2.259 m	Allgäuer Alpen	Norman Aichinger
So. 28.09.2025	BT	Hohe Gänge	Allgäu	Selina Huber

Datum	Art	Tourenziel	Gebiet	Tourenführer
Mo. 29.09.2025	BT	Bergtour Thaneller	Lechtaler Alpen	Jan Slezák
So. 12.10.2025	KST	Gargellner Köpfe 2.559 m Schmugglersteig	Montafon	Norman Aichinger
Sa. - So. 18.10. - 19.10.2025	BT	Feuerspitze 2.852 m	Lechtal	Norman Aichinger
So. 19.10.2025	MTB	Goldener Herbst im Zugspitzgebiet	Lermoos, Biberwier	Cornelia Koller
Fr. 24.10.2025	BT	Höllkopf 2.194 m und Schachtkopf 1.642 m	Mieminger Berge	Martina Weixler
Sa. - So. 08.11. - 09.11.2025	BT	Abschluss der Sommersaison auf dem Prinz Luitpold Haus	Allgäu	Norman Aichinger
So. 23.11.2025	BT	Ü-Tour je nach Verhältnissen Berg- oder Skitour	Alpen	Norman Aichinger



Touren

MTB	Mountainbike Training, wöchentlich
Gebiet	Ulm und Umgebung
Termin:	Mi. - Mi. 07.05. - 24.09.2025 Anmeldeschluss: 04.05.2025
Tourenführer:	Jörg Binder, Mark Brickwedde, Anmeldung: joerg.binder@dav-ulm.de
Anforderungen:	Das Training ist gedacht für alle Mountainbikebegeisterte ab ca. 14 Jahren. Kondition für ca. 30 km und zwischen 300 und 500 Hm.
Ablauf:	Wir fahren ab Treffpunkt je nach Teilnehmerzahl in einer oder mehreren Gruppen. Guides: Jörg Binder, Mark Brickwedde, Conny Koller, Uli Kindermann

SHT	Vorbereitung Fiescherhörner Überschreitung
Gebiet	Alpen
Termin:	Sa. - So. 17.05. - 18.05.2025 Anmeldeschluss: 16.05.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	4 - S, die Aufstiegszeit beträgt bis zu 12 Stunden.
Ablauf:	Skihohtour je nach Verhältnissen.

MTB	Warum in die Ferne schweifen. Trails am Albtrauf
Gebiet	Schwäbische Alb
Termin:	Sa. 24.05.2025 Anmeldeschluss: 01.05.2025
Tourenführer:	Martin Länge, Anmeldung: Tel. 07125 3590, martin.laenge@dav-ulm.de
Anforderungen:	Fortgeschrittene Fahrtechnik erforderlich. Sicheres Befahren von Passagen S 1 (www.singletrail-skala.de) Kondition für 1.000 Hm bergauf in moderatem Tempo.
Ablauf:	Die Gegend um Bad Urach ist ein wahres Trailparadies. Wir lernen auf dieser Tour selten befahrene Wege kennen, ohne mit Wanderern in Konflikt zu geraten.

BT	Aussichtsreiche Runde - vom Tannheimer Tal auf das Gaishorn
Gebiet: Termin: Tourenführer: Anforderungen: Ablauf:	Allgäu So. 25.05.2025 Anmeldeschluss: 30.04.2025 Viktoriya Tsyganskaya, Anmeldung: viktoriya.tsyganskaya@dav-ulm.de Aufstieg 1.090 Hm, Abstieg 1.090 Hm, Distanz 14,1 km, ca. 6 Stunden (ohne Pausen). T2 Charakter, Wege sind überwiegend schmal, sind teilweise steil angelegt. Vor allem das letzte Wegstück zum Gaishorn führt durch auf einem engen steilen steinigen Pfad, exponiert und ausgesetzt und erfordert Trittsicherheit. Ablauf: Parkplatz West (Tannheimer Tal) - Lourdeskapelle - Untere Roßaple - Abzweig zum Gaishorn - Gaishorn - Abzweig zum Gaishorn - Amwirtschaft Äpele (mit Gipfelkreuz) - Parkplatz West (Tannheimer Tal)

W	Warum in die Ferne schweifen - 2 Grafensteige rund um Bad Urach
Gebiet: Termin: Tourenführer: Anforderungen: Ablauf:	Schwäbische Alb So. 25.05.2025 Anmeldeschluss: 01.05.2025 Martin Länge, Anmeldung: Tel. 07125 3590, martin.laenge@dav-ulm.de T2 nach SAC-Bergwanderskala. Kondition für 700 Hm im Aufstieg und im Abstieg. Trittsicherheit. Gehzeit ca. 6 Stunden. Ablauf: Einer der Bad Uracher Grafensteige wurde 2019 zu Deutschlands schönstem Wanderweg gekürt. Diesen und einen weiteren Premiumwanderweg entlang von Burgen, Höhlen und Wasserfällen wollen wir in der Talspinne des oberen Ermstals aneinanderreihen.

SHT	Überschreitung Fiescherhörner 4.048 m
Gebiet: Termin: Tourenführer: Anforderungen: Ablauf:	Berner Oberland Do. - Sa. 29.05. - 31.05.2025 Anmeldeschluss: 28.05.2025 Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de Schwere Skihochtour, die Kondition für ca. 12 Stunden. Aufstieg erfordert. Der geübte Umgang mit Seil, Pickel und Steigeisen ist selbstverständlich. Ablauf: Donnerstag: Abfahrt nach Blatten. Aufstieg zur Konkordiahütte. Freitag: Überschreitung der Fiescherhörner. Samstag: Rückweg nach Blatten und Heimfahrt.



BT	Hoher Freschen, 2.004 m: Binnel- und Valüra-Grat
Gebiet	Bregenzer Wald
Termin:	Sa. 14.06.2025 Anmeldeschluss: 12.06.2025
Tourenführer:	Klaus Vestewig, Anmeldung: Tel. 0731 6211, klaus.vestewig@dav-ulm.de
Anforderungen:	T4, 7 Gehstunden, 1.350 Hm im Auf- wie Abstieg. Gute Ausdauer, sehr gute Trittsicherheit auch im ausgesetzten Gelände, Schwindelfreiheit, etwas Kletterfertigkeit.
Ablauf:	Von Ebnit ins Ebniter Tal - Achrainalpe - über nördlichen Binnelgrat (Drahtseile) auf den Gipfel. Abstieg über westlichen Valüragrät - über Valorsalpe zurück nach Ebnit. Einkehr in diesem besonderen, abgelegenen Ort.

BT	Roter Stein 2.366 m
Gebiet	Lechtaler Alpen
Termin:	Sa. - So. 14.06. - 15.06.2025 Anmeldeschluss: 13.06.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	Mittelschwere Bergtouren.
Ablauf:	Samstag: Abfahrt zum Fernpass. Aufstieg zur Loreahütte (2.022 m). Sonntag: Rundtour über den Roten Stein 2.366 m zurück zum Parkplatz.

BT	Friedberger Klettersteig
Gebiet	Tannheimer Tal
Termin:	Sa. 14.06.2025 Anmeldeschluss: 07.06.2025
Tourenführer:	Selina Huber, Anmeldung: Tel. 0731 9216777, selina.huber@dav-ulm.de
Anforderungen:	Grundkondition für 6 Stunden Gehzeit und 1.100 Hm.
Ablauf:	Aufstieg von Nesselwängle über das Gimpelhaus zur Roten Flüh. Von dort an folgt man dem Friedberger Klettersteig bis zum Gipfel des Schartschrofen. Auf dem Rückweg können wir gerne noch gemeinsam am Adlerhorst einkehren.

MTB	Tourentage in Sondrio
Gebiet	Veltlin
Termin:	Mi. - So. 18.06. - 22.06.2025 Anmeldeschluss: 25.05.2025
Tourenführer:	Ulrich Kindermann, Anmeldung: Tel. 07305 935868, ulrich.kindermann@dav-ulm.de
Anforderungen:	Fortgeschrittene Fahrtechnik, so dass S2/S3 Trails (http://www.singletrail-skala.de/) sicher befahren werden können. Touren mit ca. 30-40 km und ca. 1.000 Hm - 1.500 Hm sind geplant.
Ablauf:	MTB-Touren Rund um Sondrio. Je nach Wetterlage können Touren auf der Nord- und der Südseite gefahren werden. Bei den längeren Touren nutzen wir auch einen Shuttle. Die Abfahrten verlaufen durchweg auf naturbelassenen Trails.

BW	Wandern im Tannheimer Tal / Einstieg in die individuelle Tourenplanung
Gebiet	Tannheimer Tal / Lechtal
Termin:	So. - Di. 22.06. - 24.06.2025 Anmeldeschluss: 01.05.2025
Tourenführer:	Martin Länge, Anmeldung: Tel. 07125 3590, martin.laenge@dav-ulm.de
Anforderungen:	Schwindelfreiheit und Trittsicherheit. T 3 nach SAC Bergwanderskala. Ausdauer für max. 1.300 Hm im Aufstieg und einer Gehzeit von ca. 6 Stunden pro Tag. Erste Erfahrungen im Bergwandern in alpinem Gelände.
Ablauf:	Tageswanderungen mit Gipfelbesteigungen und Hütteneinkehr mit gemeinsamer Tourplanung am Vorabend. Die Tannheimer und Lechtaler Berge bieten eine Fülle von Möglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade. Ziel ist, mehr Sicherheit bei eigener Tourenplanung und Durchführung eigenständiger Touren zu bekommen.

HT	Kuchenspitze
Gebiet	Verwall
Termin:	Fr. - So. 27.06. - 29.06.2025 Anmeldeschluss: 20.06.2025
Tourenführer:	Christof Keinath, Raimund Heckmann, Anmeldung: Tel. 089 64273947, christof.keinath@dav-ulm.de
Anforderungen:	Sicheres und zügiges Klettern im III. UIAA-Grad mit Bergstiefeln, sehr gute Kondition für lange Hochtour.
Ablauf:	Am Freitag Aufstieg von St. Anton zur Darmstädter Hütte (2.426 m), 2-3 Stunden mit MTB. Am Samstag Kuchenspitze Ostgrat (3.148 m), im Fels bis III und über diesen wieder zurück, insgesamt 7-8 Stunden. Am Sonntag Sportklettern im Umkreis der Hütte und Heimfahrt.

BT	Übers Grünhorn 2.023 m
Gebiet	Kleinwalsertal
Termin:	Mo. 30.06.2025 Anmeldeschluss: 26.05.2025
Tourenführer:	Josef Lehleiter, Anmeldung: josef.lehleiter@dav-ulm.de
Anforderungen:	Kondition für ca. 12 km, 900 Hm, insgesamt gut 6 Stunden Wanderzeit. Trittsicherheit am Südgrat erforderlich (T3)
Ablauf:	Anfahrt nach Baad., letzte Siedlung im Kleinwalsertal, Aufstieg übers Starzeljoch auf das Grünhorn (2.039 m), Abstieg über die Ochsenhofer Scharte, evtl. Einkehr an der Inneren Stierhofalpe und Rückkehr über Baad nach Ulm.

MTB	Women Bikepacking Camp
Gebiet	Alb
Termin:	Fr. - So. 04.07. - 06.07.2025 Anmeldeschluss: 10.05.2025
Tourenführer:	Franziska Wohnhaas, Anmeldung: franziska.wohnhaas@dav-ulm.de
Anforderungen:	Interesse am Thema Bikepacking
Ablauf:	Dieses Jahr gibt es ein besonderes Angebot: Ein Women Bikepacking Camp vom DAV. Dieses richtet sich speziell an Frauen, die sich für das Thema Bikepacking interessieren oder Pläne haben (allein) auf eine Radreise aufzubrechen. Gemeinsam verbringen wir ein Wochenende auf der Gedächtnishütte auf der Lenninger Alb. Neben diversen Angeboten wie einem Schraub-Workshop, einem Crashkurs Erste Hilfe auf Radreise sowie einer Einführung in die Routenplanung wird es vor allem auch ganz viele Tipps und Tricks rund um Themen wie Zielfindung, Equipment, Umgang mit Hindernissen und Ängsten gehen. Eingeladen sind alle Frauen (egal welchen Alters) die sich von dem Konzept angesprochen fühlen.

BT	Geierköpfe Westgipfel 2.143 m
Gebiet	Ammergauer Alpen
Termin:	Fr. 04.07.2025 Anmeldeschluss: 23.06.2025
Tourenführer:	Josef Lehleiter, Anmeldung: josef.lehleiter@dav-ulm.de
Anforderungen:	Kondition für ca. 1.200 Hm und 7 Stunden Gehzeit. Insgesamt anspruchsvolle Bergwanderung mit steilen Gras- und Schutthängen. Kleine Kletterstellen (1. Grad). Konzentriertes Gehen, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind notwendig.
Ablauf:	Anfahrt zu einem Parkplatz bei der Mustertalm (nahe Plansee). Aufstieg über die Zwerchenberg-Jagdhütte zum Westlichen Geierkopf. Abstieg und Heimfahrt.

HT	Vorbereitung Nadelgrat
Gebiet	Alpen
Termin:	Sa. - So. 05.07. - 06.07.2025 Anmeldeschluss: 04.07.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	4 - 5-, die Aufstiegszeit beträgt bis zu 12 Stunden.
Ablauf:	Hochtour je nach Verhältnissen.

KT	Opakante am Schreyfels
Gebiet	Oberes Donautal
Termin:	Sa. 05.07.2025 Anmeldeschluss: 29.06.2025
Tourenführer:	Herbert Fischer, Anmeldung: Tel. 07586 917730, herbert.fischer@dav-ulm.de
Anforderungen:	Eine Seilschaft klettert beaufsichtigt selbständig. Schwierigkeit bis UIAA IV
Ablauf:	Ab Ulm mit dem Zug nach Hausen im Tal. Zu Fuß zum Fels . Klettertour mit drei Seil- längen. Abseilen notwendig. Kein Ablaufen möglich. Zurück zum Bahnhof laufen und mit dem Zug nach Ulm.

HT	Weisskugel 3.739 m
Gebiet	Ötztaler Alpen
Termin:	Sa. - Mo. 05.07. - 07.07.2025 Anmeldeschluss: 10.05.2025
Tourenführer:	Reinhard Lenz, Anmeldung: Tel. 0174 9084910, reinhard.lenz@dav-ulm.de
Anforderungen:	Lange Gletschertour, WS+, Eis: 40 Grad, Klettern: II+, Geübter Umgang mit Seil, Pickel, Steigeisen, Gehzeit bis 8 Stunden, max. 1.600 Hm.
Ablauf:	Samstag: Vent - Vernagthütte - Fluchtkogel - Brandenburger Haus, Sonntag: Gepatschferner - Langtauferer Ferner - Weisskugel - Bellavista, Montag: Finailspitze - Hochjochospiz - Vent



BT	Bergtour Knittelkarspitze
Gebiet	Lechtal
Termin:	Mo. 07.07.2025 Anmeldeschluss: 23.06.2025
Tourenführer:	Jan Slezák, Anmeldung: Tel. 0731 3976707, jan.slezak@web.de
Anforderungen:	Zum Teil ausgestzte Bergtour T4 - Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für ca. 1.400 Hm und etwa 8 - 9 Stunden.
Ablauf:	Abfahrt 7:00 Uhr nach Rinnen / Rauth, Aufstieg über den Reuttener Höhenweg zur Knittelkarspitze, weiter zu den Steinkarspitzen, Abstieg ins Steinkar und weiter über den Aufstiegsweg zurück ins Tal.

HT	Nadelhorn 4.327 m über den Nadelgrat
Gebiet	Wallis
Termin:	Sa. - Mo. 12.07. - 14.07.2025 Anmeldeschluss: 11.07.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	4-ZS-, schwere Westalpentouren mit Gehzeiten bis zu 14 Stunden. Kletterstellen bis III.
Ablauf:	Freitag: Abfahrt nach Sankt Niklaus. Aufstieg zur Bordierhütte 2.886 m. Samstag: Begehung des Nadelgrats. Sonntag: Abstieg und Heimreise.

BT	Walser Geißhorn, 2.366 m - Gemstel- und Wildental
Gebiet	Allgäuer Alpen, Kleinwalsertal
Termin:	Sa. 12.07.2025 Anmeldeschluss: 10.07.2025
Tourenführer:	Klaus Vestewig, Anmeldung: Tel. 0731 6211, klaus.vestewig@dav-ulm.de
Anforderungen:	T3-4, gut 8 1/2 Stunden Gehzeit, 1.400 Hm, sehr gute Ausdauer, Trittsicherheit und etwas Schwindelfreiheit nötig. Steiler, ausgesetzter Abstieg von Kemptner Scharte ins Wildental teils mit Drahtseilen.
Ablauf:	Abwechslungsreiche, sehr lange Rundtour durch zwei Täler. Start und Schluss am Parkplatz Bödmen hinter Mittelberg/Kleinwalsertal. Aufstieg durchs Gemsteltal, Abstieg über Mindelheimer Hütte ins Wildental.

BT	Rotspitze 2.034 m
Gebiet	Allgäuer Alpen
Termin:	Fr. 18.07.2025 Anmeldeschluss: 16.07.2025
Tourenführer:	Weixler Martina, Anmeldung: Tel. 07305 23391, weixler.martina@dav-ulm.de
Anforderungen:	T 3 nach SAC Bergwanderskala, gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Am Gipfelanstieg leichte Kletterei, teilweise drahtseilgesichert. Ausdauer für ca. 1.200 Hm im Auf- und Abstieg und einer Gehzeit von ca. 8 Stunden.
Ablauf:	Vom Parkplatz Bruck bei Hinterstein über den Jägersteig hinauf zum Häbelesgund, von dort in kleinen Kehren hinauf, zuletzt über einfache Kletterstellen zum Gipfel. Abstieg über die Haseneckalpe zur Alpe Mitterhaus (Einkehr) und zurück zum Parkplatz.

KT	Sportklettern im Frankenjura
Gebiet	Fränkische Schweiz
Termin:	Fr. - So. 18.07. - 20.07.2025 Anmeldeschluss: 13.07.2025
Tourenführer:	Holger Engels, Karin Fröwis, Anmeldung: Tel. 0176 44462429, holger.engels@dav-ulm.de
Anforderungen:	Erfahrung beim Sportklettern am Fels. Je nachdem, in welchem Grad ihr klettern wollt, suchen wir uns die passenden Felsen aus.
Ablauf:	Anreise am Freitagnachmittag. Wir campen auf dem Zeltplatz am Gasthof „Zur Guten Einkehr“ in Morschreuth.

KT	Klettern um die Rifugio Rosetta in den südlichen Dolomiten
Gebiet	Südtirol, Dolomiten, mittlere Palagruppe
Termin:	Do. - So. 24.07. - 27.07.2025 Anmeldeschluss: 29.06.2025
Tourenführer:	Ulrich Gräfe, Anmeldung: Tel. 0173 3883290, ulrich.graefe@dav-ulm.de
Anforderungen:	Klettern im Nachstieg bis zum VI. UIAA-Grad. Obwohl voraussichtlich nur Touren bis zum V. UIAA-Grad geklettert werden, ist ein sicherer Nachstieg im unteren VI. Grad zwingend erforderlich. Der Gesamtanspruch der Touren in den Dolomiten ist oft anspruchsvoll, für die heutige Zeit unterbewertet, steil und ausgesetzt. Kondition für 10-12 Seillängen sowie längere Zu- und Abstieg seilfrei im II. UIAA-Grad in weglosem Gelände.
Ablauf:	Abfahrt mit dem Auto gegen 04.00 Uhr in Ulm nach San Martino di Castrozza, Auffahrt mit der Seilbahn auf das Rifugio Rosetta. Rückfahrt am Sonntagnachmittag, Ankunft in Ulm am späteren Abend.

MTB

Hüttenrundtour

Gebiet

Graubünden

Termin:

Fr. - So. 25.07. - 27.07.2025 Anmeldeschluss: 28.06.2025

Tourenführer:

Ulrich Kindermann, Anmeldung: Tel. 07305 935868, ulrich.kindermann@dav-ulm.de

Anforderungen:

Fortgeschrittene Fahrtechnik, so daß S2 Trails (<http://www.singletrail-skala.de/>) sicher befahren werden können. Touren mit ca. 35-55Km und ca. 1.500 Hm-1.800 Hm sind geplant. MTB-Hütten-Rund-Tour zwischen Bergün und Poschiavo. 3 knackige Tage mit Rucksack und Bike von Hütte zu Hütte in hochalpinen Gelände. Von Bergün über den Albulapass zum Berninapass bis zur Alp Grüm hinab nach Poschiavo. Mit dem Postbus zurück zum Berninapass nach Livigno über den Chachauna-Pass zur Varusch-Hütte. Weiter über die Keschhütte zurück ins Albulatal.

Ablauf:

KT

Gänsekragen Ostgrat, 4-

Gebiet

Stubai Alpen

Termin:

Sa. - So. 26.07. - 27.07.2025 Anmeldeschluss: 24.07.2025

Tourenführer:

Helmut Mansky, Anmeldung: Tel. 0731 9214778, helmut.mansky@dav-ulm.de

Anforderungen:

Nicht all zu schwere Gratkletterei, Stellen III - IV. Trittsicherheit im steilen, schrofigen Gelände, T4 im Abstieg. Alpinkletterkurs oder vergleichbares Können.

Ablauf:

Samstag: Abfahrt nach Gries im Sulztal, Aufstieg zur Winnebachseehütte
Sonntag: Aufstieg zum Gänsekragen über den Ostgrat, Abstieg, Heimfahrt

BT

Pfeilspitze 2.469 m Überschreitung

Gebiet

Lechtaler Alpen

Termin:

Sa. 26.07.2025 Anmeldeschluss: 25.07.2025

Tourenführer:

Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de

Anforderungen:

T6 Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kletterfertigkeit bis II ist erforderlich, brüchiger Fels und Steilgras. Die Gehzeit beträgt bis zu 12 Stunden.

Ablauf:

Anfahrt nach Bsclabs. Rundtour über die Rotwand, Pfelspitze und Kreuzspitze.

KST	Klettersteige Sulzfluh, Drusenfluh
Gebiet	Rätikon
Termin:	Mo. - Di. 28.07. - 29.07.2025 Anmeldeschluss: 11.07.2025
Tourenführer:	Jan Slezák, Anmeldung: Tel. 0731 3976707, jan.slezak@web.de
Anforderungen:	KST Schwierigkeit C, Trittsicherheit und selbständiges Klettern im II. Grad, Kondition für ca. 8 - 9 Stunden und 1.100 Hm.
Ablauf:	Abfahrt 7:00 Uhr, Seilbahn Golm, dann zur Lindauer Hütte. Weiter zum Gaublickhöhle KST (Sulzfluh) und Abstieg zur Hütte. Am nächsten Tag KST Blodigrinne (Drusenfluh) und Abstieg zur Seilbahn, Heimfahrt.

KT	Alpinklettern
Gebiet	Wolfebnernspitzen (Allgäuer Alpen)
Termin:	Do. - So. 31.07. - 03.08.2025 Anmeldeschluss: 13.07.2025
Tourenführer:	Jürgen Puderbach, Anmeldung: Tel. 07307 25384, juergen.puderbach@dav-ulm.de
Anforderungen:	Kletterkönnen min. im 5. UIAA-Grad, (Fels, nicht Halle!), mindestens im Nachstieg, Beherrschen der Sicherungstechnik bei Mehrseillängen-Klettertouren.
Ablauf:	Wird telefonisch oder per E-Mail geklärt. Stützpunkt ist die Hermann von Barth-Hütte, Zustieg von Elbigenalp.

BT	Rotschrofenspitze, 2.588 m, über Westgrat
Gebiet	Westliche Lechtaler Alpen (ab Kaisers)
Termin:	Sa. 09.08.2025 Anmeldeschluss: 07.08.2025
Tourenführer:	Klaus Vestewig, Anmeldung: Tel. 0731 6211, klaus.vestewig@dav-ulm.de
Anforderungen:	T4, 5 Gehstunden, 1.100 Hm im Auf- wie Abstieg, am Westgrat der Rotschrofenspitze hervorragende Trittsicherheit und Schwindelfreiheit im sehr steilen, ausgesetzten Grasgelände auf Steigspuren nötig.
Ablauf:	Steiler Aufstieg ab Kaisers zur Mutte. Auf der scharfen Graskante des Westgrats steil und abschüssig über Rotschrofenkopf, 2.440 m, zum Gipfel. Abstieg über Südgrat und Falmedonjoch. Einkehr: Edelweißhaus.



KT	Schafbergkante
Gebiet	Alpstein
Termin:	Mo. 18.08.2025 Anmeldeschluss: 28.07.2025
Tourenführer:	Ina Döring, Anmeldung: Tel. 0731 9214778, ina.doering@dav-ulm.de
Anforderungen:	Voraussetzung ist der Grundkurs Alpinklettern oder entsprechendes Können. Der untere VI. -Grad (Ao) muss im Nachstieg beherrscht werden. Die 12 Seillängen erfordern zügiges Klettern.
Ablauf:	Fahrt nach Wildhaus und Aufstieg in 1,5 Stunden zum Einstieg, 12 Seillängen Klettern, Abseilen und Wanderung zurück zum Parkplatz



KT	Überschreitung Großlitzner Seehorn
Gebiet	Silvretta
Termin:	Fr. - Sa. 22.08. - 23.08.2025 Anmeldeschluss: 01.08.2025
Tourenführer:	Reinhard Lenz, Anmeldung: Tel. 0174 9084910, reinhard.lenz@dav-ulm.de
Anforderungen:	Klettern IV+ alpin mit Bergschuhen, ungesichertes Klettern bis II+, Schnee / Eis 35 Grad, abseilen und sichern in Mehrseillängen.
Ablauf:	Fahrt ins Montafon zum Obervermuntsee 3 Stunden, Aufstieg zur Saarbrücker Hütte 2 Stunden, Überschreitung Litzner - Seehorn und zurück zur Saarbrücker Hütte 8-9 Stunden, Abstieg 1,5 Stunden, Heimfahrt 3 Stunden.

BT	Bretterspitze 2.609 m
Gebiet	Allgäuer Alpen, Hornbachkette
Termin:	Fr. - Sa. 22.08. - 23.08.2025 Anmeldeschluss: 10.08.2025
Tourenführer:	Weixler Martina, Anmeldung: Tel. 07305 23391, weixler.martina@dav-ulm.de
Anforderungen:	T4 nach SAC Bergwanderskala, sehr gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Ausdauer erforderlich, Gehzeit bis ca. 6 Stunden, am Gipfelanstieg einige Kletterstellen bis I (UIAA).
Ablauf:	Am 1. Tag Aufstieg von Hinterhornbach zum Kaufbeurer Haus (ca. 900 Hm), am 2. Tag Aufstieg vom Kaufbeurer Haus über die Schwärzer Scharte zur Bretterspitze (ca. 500 Hm), Abstieg übers Kaufbeurer Haus zurück nach Hinterhornbach (ca. 1.450 Hm).

HT	Piz Buin 3.312 m
Gebiet	Silvretta
Termin:	Sa. - So. 23.08. - 24.08.2025 Anmeldeschluss: 22.08.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	3 - ZS, Hochtour mit Gehzeiten bis zu 6 Stunden. Der 2. Schwierigkeitsgrad im Klettern muss beherrscht werden.
Ablauf:	Samstag: Abfahrt zur Bieler Höhe. Aufstieg zur Wiesbadener Hütte 2.443 m. Sonntag: Piz Buin 3.312 m über die Buinlücke. Abstieg und Heimreise.

KT	Alpinklettern
Gebiet	Trettachspitze Allgäuer Alpen
Termin:	So. - Mo. 24.08. - 25.08.2025 Anmeldeschluss: 03.08.2025
Tourenführer:	Jürgen Puderbach, Anmeldung: Tel. 07307 25384, juergen.puderbach@dav-ulm.de
Anforderungen:	Kletterkönnen min. im III. UIAA-Grad im Nachtieg, Beherrschen der Sicherungstechnik bei Mehrseillängen-Klettertouren, sowie Abseilen. Seilfreies Klettern im II. UIAA-Grad (im oberen Teil des Abstiegs).
Ablauf:	Am Sonntag Aufstieg zum Waltenberger Haus, Übernachtung. Montag Klettern auf das „Matterhorn der Allgäuer Alpen“, Abstieg, Rückfahrt.

HT	Ararat-Besteigung 5.165 m
Gebiet	Ostanatolien / Türkei
Termin:	So. - Di. 31.08. - 09.09.2025 Anmeldeschluss: 01.05.2025
Tourenführer:	Martin Länge, Anmeldung: Tel. 07125 3590, martin.laenge@dav-ulm.de
Anforderungen:	Technisch einfache, aber konditionell fordernde und ernsthafte Hochtour (WS + nach der SAC-Berg- und Hochtourenskala) Trittsicherheit und Erfahrungen mit Steigeisen werden vorausgesetzt. Erfahrung in Höhen oberhalb 4.000 m sind von Vorteil. Max. 1.400 Hm im Aufstieg und 2.000 Hm im Abstieg pro Tag. Teamfähigkeit, Bereitschaft zum Komfortverzicht sowie Zurückstellen persönlicher Individualinteressen werden vorausgesetzt.
Ablauf:	Eingehtouren und Akklimatisation im Bereich Artos, Nemrut und Süphan am Vansee. Danach Transfer nach Dogubayazit am Fuß des Ararat. Zeltübernachtungen auf 3.200 m und 4.200 m im Aufstieg, auf 3.200 m im Abstieg. Nach der Gipfelbesteigung Kulturprogramm Bereich Vansee z.B. Insel Akdamar und Ishak-Pascha-Palast. 5 x Hotelübernachtung, 4 x Zeltübernachtung.

KT

Entschuldigung bitte, wie komme ich zum nächsten Grad?

Gebiet**Sportkletterfelsen im Ötztal****Termin:****Fr. - So. 05.09. - 07.09.2025 Anmeldeschluss: 10.08.2025****Tourenführer:****Andreas Heckele, Anmeldung: andreas.heckele@dav-ulm.de****Anforderungen:**

Vorstieg am Fels ab VI- bis VII+ (UIAA), routiniertes und verlässliches Sichern mit Halbautomat. Vortreffen am 28.8. in der Boulderhalle zum Techniktraining und Abstimmung der Ziele der Teilnehmer. Am Ausfahrtswochenende Diskussion und Anwendung von Methoden um die Teilnehmer an ihre Ziele heranzuführen. Übernachtung auf einem Campingplatz.

Ablauf:**BT**

Reichspitze, 2.590 m

Gebiet**Lechtaler Alpen, Muttekopfgruppe****Termin:****Sa. 06.09.2025 Anmeldeschluss: 04.09.2025****Tourenführer:****Klaus Vestewig, Anmeldung: Tel. 0731 6211, klaus.vestewig@dav-ulm.de****Anforderungen:**

T5, 6 1/2 Stunden Gehzeit, 1.200 Hm im Auf- wie Abstieg. Sehr gute Ausdauer, perfekte Trittsicherheit, Kletterkönnen (II+), große Bergerfahrung. Einhängen ins Klettersteigset am steilen Gipfelaufbau dringend nötig.

Ablauf:

Von Pfafflar, 1.619 m, Aufstieg durchs sehr ursprüngliche, wilde Fundaistal zum Galtseitejoch, 2.421 m. Eigenartige Felsformationen auf dem Nordgrat der Reichspitze, Gipfelaufbau mit anspruchsvoller Kletterei. Einkehr: Bsclabs.

BT

Über den Westgrat auf die Bretterspitze

Gebiet**Lechtaler Alpen****Termin:****So. 07.09.2025 Anmeldeschluss: 05.08.2025****Tourenführer:****Oliver Schulz, Anmeldung: olischulz817@gmail.com****Anforderungen:**

Kondition für neun Stunden Wanderung und leichte, ungesicherte Kletterei im 2. Schwierigkeitsgrad, ZS.

Ablauf:

Aufstieg zum Kaufbeurer Haus. Über die Schwärzer Scharte zur Gliegerkarspitze von dort in leichter Kletterei über den Westgrat. Abstieg über den Ostgrat.

MTB	Wilde Vogesen
Gebiet	Vogesen (Frankreich)
Termin:	Fr. - So. 12.09. - 14.09.2025 Anmeldeschluss: 29.08.2025
Tourenführer:	Cornelia Koller, Anmeldung: cornelia.koller@dav-ulm.de
Anforderungen:	Sicheres Befahren von S2-Trails (mit einzelnen S3-Stellen). Kondition für bis zu 1.600 Hm und 50 km täglich (ständiges Auf und Ab).
Ablauf:	Wir verbringen ein MTB-Wochenende im Herzen der Vogesen und fahren Touren in eindrucksvoller, wilder Landschaft und mit vielen naturbelassenen Trails. Nicht mit hohem Tempo, sondern mit sauberer Fahrtechnik wird man hier den meisten Spaß haben. Die Trails sind oft verspielt, manchmal verblockt, fordern eine vorausschauende Linienwahl und halten oft unerwartete Überraschungen bereit. Unsere Unterkunft wird ein einfacher Campingplatz sein (15-25 EUR pro Nacht). Auf dem Campingplatz und auch auf Tour werden wir uns selbst versorgen. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben.

KT	Linke Südwandplatten am Aggenstein
Gebiet	Aggenstein
Termin:	Fr. 12.09.2025 Anmeldeschluss: 15.08.2025
Tourenführer:	Ina Döring, Anmeldung: Tel. 0731 9214778, ina.doering@dav-ulm.de
Anforderungen:	Klettern im IV. UIAA-Grad im Nachstieg. Eine Seilschaft muss bei 4 Teilnehmern selbstständig klettern.
Ablauf:	Aufstieg über die Bad Kissinger Hütte in ca. 1,5 Stunden an den Wandfuß. Klettern der 6 Seillängen. Aufstieg zum Gipfel und Abstieg über den versicherten Wanderweg zurück ins Tal - eine kleine Stärkung in der Hütte darf eingeplant werden.

BT	Unbekanntes Miso - Biwak-Tour
Gebiet	Mesocco
Termin:	Sa. - So. 13.09. - 14.09.2025 Anmeldeschluss: 31.08.2025
Tourenführer:	Raimund Heckmann, Anmeldung: Tel. 0731 9217713, raimund.heckmann@dav-ulm.de
Anforderungen:	Gute Kondition, am Sonntag rund 2.000 Hm Abstieg, sehr gute Trittsicherheit, oft weglos, T 5 nach der SAC-Wanderskala
Ablauf:	Samstag: Von Cama Aufstieg durch das Val Cama bis zur Alp d`Abion wo wir unser Biwak einrichten. Sonntag: Über die Bocchetta Cressim in Val d`Arbola, Abstieg nach Cabiolo.

MTB

Trailcamp Freiburg

Gebiet	Freiburg
Termin:	Fr. - So. 19.09. - 21.09.2025 Anmeldeschluss: 10.06.2025
Tourenführer:	Franziska Wohnhaas, Jörg Binder, Anmeldung: franziska.wohnhaas@dav-ulm.de
Anforderungen:	Kondition für Touren mit bis zu 1.300 Hm und 40 km. Fahrtechnik für S2 (vereinzelt S3-S4) Trails (http://www.singletrail-skala.de/).
Ablauf:	Die Trails in Freiburg sind schon lange kein Geheimnis mehr, aber immer einen Besuch wert. Das Trailnetz wächst stetig und auch rund um Freiburg sind in den letzten Jahren einige neue Vereine und Trails entstanden. Auf euch wartet also purer Schwarzwald-Flow im sonnigen Freiburg :). Lasst euch überraschen.

BT

Pfroschkopf 3.148 m

Gebiet	Ötztal
Termin:	Sa. - So. 20.09. - 21.09.2025 Anmeldeschluss: 19.09.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	3 - S, mittelschwere Bergtouren, leichte Kletterei.
Ablauf:	Samstag: Abfahrt über den Fernpass nach Ried im Oberinntal. Aufstieg über einen Klettersteig zur Anton-Renk-Hütte 2.261 m und weiter zur Feichtener Karlspitze 2.916 m. Sonntag: Auf den Pfroschkopf 3.148 m. Abstieg und Heimfahrt.

BT

Überschreitung Hammerspitzen 2.259 m

Gebiet	Allgäuer Alpen
Termin:	Sa. 27.09.2025 Anmeldeschluss: 26.09.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	T6, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kletterfertigkeit bis III-, ist erforderlich, brüchiger Fels. Hervorragende Kondition nötig, die Gehzeit beträgt bis zu 10 Stunden.
Ablauf:	Anfahrt ins Kleinwalsertal und Aufstieg zur Fiederepass Hütte. Überschreitung der Oberstdorfer Hammerspitze zur Walser Hammerspitze.

BT

Hohe Gänge

Gebiet**Allgäu****Termin:****So. 28.09.2025 Anmeldeschluss: 21.09.2025****Tourenführer:****Selina Huber, Anmeldung: Tel. 0731 9216777, selina.huber@dav-uhl.de****Anforderungen:**

Grundkondition für 8 Stunden Gehzeit und 1.400 Hm, Schwindelfreiheit.

Ablauf:

Landschaftlich schöne Rundtour mit zwei Gipfelbesteigungen. Über den teils drahtseilversicherten Weg geht es zur Heubatspitze und anschließend auf die Rotspitze.

MTB

Vielseitige Bike-Woche im Geopark Karawanken

Gebiet**Slowenien****Termin:****So. - So. 28.09. - 05.10.2025 Anmeldeschluss: 01.05.2025****Tourenführer:****Martin Länge, Jörg Binder, Anmeldung: Tel. 07125 3590, martin.laenge@dav-uhl.de****Anforderungen:**Fortgeschrittene Fahrtechnik, sehr sichere Bikebeherrschung bis S 1, sichere Bikebeherrschung bis S 2 (www.singletrail-skala.de), Kondition für bis max. 8 Stunden und max. 1.500 Hm pro Tag.**Ablauf:**

Nach Bahnreise oder individueller Anreise (auch für Camper) beziehen wir unser Quartier im Bikehotel in 2- oder 4-Bett-Zimmern bzw. auf dem Womo-Stellplatz im Hof mit ten im Single-Trail-Park Jamnica. Ü/F je nach Unterbringung ca. 195 EUR (Stellplatz), ca. 345 EUR (4-Bett-Zi.), ca. 395 EUR (2-Bett-Zi.).

BT

Bergtour Thaneller

Gebiet**Lechtaler Alpen****Termin:****Mo. 29.09.2025 Anmeldeschluss: 15.09.2025****Tourenführer:****Jan Slezák, Anmeldung: Tel. 0731 3976707, jan.slezak@web.de****Anforderungen:**

Anspruchsvolle Bergtour T4 mit gesicherten Stellen, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kondition für ca. 1.300 Hm und 8:30 Stunden.

Ablauf:

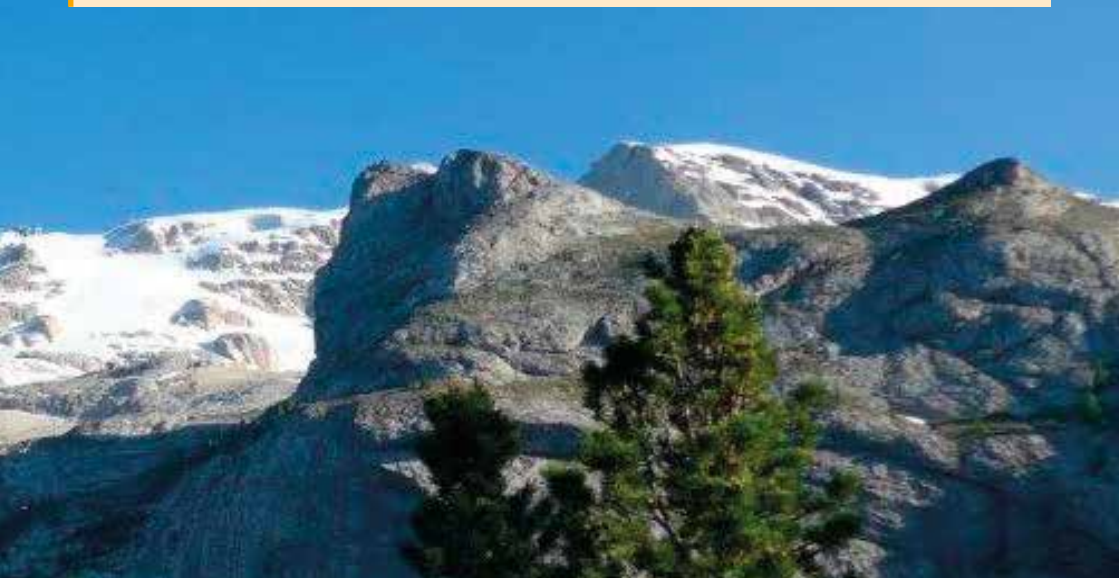
Abfahrt 7:00 Uhr zum Parkplatz Karlift (Heiterwang), weiter unter die Nordseite des Thanellers und über den Riezlersteig zum Gipfel. Auf dem gleichen Weg zurück.

KST	Gargellner Köpfe 2.559 m Schmugglersteig
Gebiet	Montafon
Termin:	So. 12.10.2025 Anmeldeschluss: 11.10.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	KST C/D ein mittelschwerer Klettersteig über die Nordostseite auf die Gargellner Köpfe (2.559 m).
Ablauf:	Anfahrt nach Gargellen. Aufstieg über den Klettersteig auf den Gipfel. Abstieg und Heimfahrt. Die Gehzeit beträgt ca. 8 Stunden. Eventuell nehmen wir die Fahrräder für das erste Wegstück mit.

BT	Feuerspitze 2.852 m
Gebiet	Lechtal
Termin:	Sa. - So. 18.10. - 19.10.2025 Anmeldeschluss: 17.10.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	3 - WS, die Aufstiegszeiten betragen bis zu 7 Stunden.
Ablauf:	Samstag: Fahrt nach Flirsch. Aufstieg zur Ansbacher Hütte. Sonntag: Aufstieg auf die Feuerspitze.

MTB	Goldener Herbst im Zugspitzgebiet
Gebiet	Lermoos, Biberwier
Termin:	So. 19.10.2025 Anmeldeschluss: 12.10.2025
Tourenführer:	Cornelia Koller, Anmeldung: cornelia.koller@dav-ulm.de
Anforderungen:	Fahrtechnik: Sicheres Befahren von S2/S3-Trails, auch bei feuchtem, rutschigem Untergrund. Die Trails (vor allem der Blindseetrail) sind teilweise sehr ausgesetzt. Trittsicherheit im alpinen Gelände ist absolute Voraussetzung. Kondition: ungefähr 500 Hm und bis zu 3.000 Tiefenmeter.
Ablauf:	Goldene Lärchenwälder und fantastische Weitblicke: Zum Saisonende wollen wir noch einmal die Tiroler Bergwelt genießen und im Zugspitzgebiet ein paar schöne Trails fahren. Selbstverständlich wird auch der bekannte Blindseetrail mit dabei sein. Um Kraft für die anspruchsvollen Abfahrten zu sparen, werden wir die Seilbahnen für den Aufstieg nutzen. Die Tour findet nur bei gutem Wetter statt! Bei extrem nassen Böden werden wir die Tour absagen, da viele der Trails dann zu anspruchsvoll werden. Die Kosten für das Liftticket betragen etwa 40 Euro.

BT Höllkopf 2.194 m und Schachtkopf 1.642 m	
Gebiet	Mieminger Berge
Termin:	Fr. 24.10.2025 Anmeldeschluss: 22.10.2025
Tourenführer:	Martina Weixler, Anmeldung: Tel. 07305 23391, weixler.martina@dav-ulm.de
Anforderungen:	T 2 nach SAC Bergwanderskala, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Ausdauer für ca. 1.200 Hm im Auf- und Abstieg und einer Gehzeit von ca. 7,5 Stunden.
Ablauf:	Vom Parkplatz an der Marienbergbahn in Biberwier über den Alpsteig zum Marienbergjoch, weiter zum Hölltörl und zum Gipfel. Beim Abstieg geht es über den Montanweg, mit einem kleinen Abstecher zum Schachtkopf, und zurück zum Parkplatz.



BT Abschlusstouren auf dem Prinz Luitpold Haus	
Gebiet	Allgäu
Termin:	Sa. - So. 08.11. - 09.11.2025 Anmeldeschluss: 07.11.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	Mittelschwere Bergtouren. Die Gehzeiten betragen bis zu 8 Stunden. Übernachtung im Winterraum.
Ablauf:	Samstag: Anfahrt nach Hinterstein. Aufstieg zum Prinz Luitpold Haus und kurze Tour. Sonntag: Aufstieg zum Hochvogel 2.592 m.

BT Ü-Tour je nach Verhältnissen Berg- oder Skitour	
Gebiet	Alpen
Termin:	So. 23.11.2025 Anmeldeschluss: 22.11.2025
Tourenführer:	Norman Aichinger, Anmeldung: Tel. 07336 5350, norman.aichinger@dav-ulm.de
Anforderungen:	2-WS je nach Verhältnissen und Schneelage eine Berg- oder Skitour.
Ablauf:	Aufstieg auf einen geeigneten Gipfel. Je nach Fahrstrecke muss der Umweltbeitrag evtl. noch angepasst werden.





Das Allgäuer

Sonntagsbier

Partnerschaft auf Augenhöhe

auch auf den höchsten Gipfeln!



NEUE
Garten- und
Landschafts-
ausstellung

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
Finninger Straße 61 | 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 9766-0 | www.woelpert.de

Du **spielst für Fans,** **Teams** **und Talente.** **Und eine sehr,** **sehr frühe** **Rente.**

Die Lotterien von Lotto Baden-Württemberg: für alle ein Gewinn. Denn ein Teil des Spieleinsatzes der Lotterien wird verwendet, um Vereine und deren Sportstätten zu unterstützen. Pro Jahr kommen so fast 60 Millionen Euro für den Spitzen- und Breitensport in Baden-Württemberg zusammen.

MEHR AUF
LOTTO-BW.DE

 **LOTTO**
Baden-Württemberg



Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, check-dein-spiel.de oder buwei.de. Offizieller Anbieter (Whitelist).

sport sohn - der Kletter-Experte



LA SPORTIVA
PETZL
EDELRIED
MAMMUT
SALEWA
SCARPA
Black Diamond
Red Bull
Chillaz
LA SPORTIVA

Sport Sohn Handel GmbH & Co. KG

Sport Sohn in Ulm, Bahnhofstraße 16 - 0731 / 1409714 - sportsohn.de

VERBUNDEN MIT DER REGION SEIT 1847

Seit der Gründung 1847 sind wir als modernes Unternehmen mit der Region verbunden. Mit dem Wissen um unsere Herkunft, leben wir familiäre Werte, Verantwortungsbewusstsein und höchsten Qualitätsanspruch – und das bereits seit mehr als 175 Jahren. Dabei setzen wir auf langfristige Partnerschaften und stellen uns selbstbewusst der Zukunft.

www.schwenk.de

 **SCHWENK**



Ulm 96



neudorf



Ulm



Ulm

JDAV

Jugend





Erste Hilfe realistisch am Berghang

Outdoor Erste-Hilfe Kurs für Jugendleitende

16.-17.11.2024

Ja, es ist jedem bekannt: Jugendleiter*innen sind allkönnend und allwissend.

Dennoch schadet es nie, seine Erste-Hilfe-Kenntnisse regelmäßig aufzufrischen.

Deswegen trafen wir uns an einem herbstlichen Freitag in Lonsee.

Mit Nudeln, Pesto, guten Gesprächen und der obligatorischen Runde Werwolf wurde das Wochenende eingeläutet.

Während der beiden Kurstage beschäftigten wir uns mit stabiler Seitenlage in unwegsamem Gelände, Atemstörungen,

Schockzuständen und vielem mehr. Dabei durften Teamer*innen und Teilnehmer*innen ihr schauspielerisches Können auf die Probe stellen.

Das Blut spritzte und nicht nur der Puls der zu reanimierenden Puppe ging in die Höhe.

Gemeinsames Kochen, Spielen und Baden im See stärkte die Gemeinschaft und das Immunsystem.

Insgesamt war es ein sehr lehrreiches Wochenende und wir hoffen, dass wir das Gelernte nie anwenden müssen.

Bericht: Juliane und Olivia
Fotos: Salome



Kreidebleich und rot wie eine
Tomate - realistisch geschminkt



Stabile Seitenlage - gar nicht so einfach am Berghang



Acro(batik) Yoga in Arco



Die Tage sind kurz, bouldern kann man auch bei Nacht

Herbstausfahrt Arco 26.10.-02.11.2024

Kletterträumer

Die Arco Apokryphen 3.0:
Unsere Arco Ausfahrt nicht in chronologischer, aber dafür in lustiger Reihenfolge

Autoparty: Um gut gelaunt und wach am Fels anzukommen, wurde schon auf der Hinfahrt die Musikanlage beider Autos voll und ganz ausgenutzt. Sei es ruhigere Musik von Provinz, Klassiker von Bibi und Tina oder White Girl Music. Zu den Songs wurde kräftig mitgesungen und jederzeit konnte sich jeder einen Song wünschen. Auf den Rückfahrten zum Campingplatz wurden die geschafften Touren mit lautstarker Musik und genauso lautem Gesang



Frisch aber dennoch verlockend, der Gardasee

gefeiert, so dass der ganze Camping Platz wusste, dass wir wieder zurückgekommen waren.

Sportklettern: Schon am Sonntagmittag hingen wir in den steilen Wänden von Belvedere und genossen die Sonne. Schon dieser erste Klettertag war ein voller Erfolg und wir hatten trotz den vielen Menschen, mit denen wir uns den Felsen teilen mussten, viel Spaß. Am nächsten Tag hatten wir den Felsen fast für uns alleine und konnten so viele abwechslungsreiche Touren klettern. Am Donnerstag konnten wir gut erholt einen weiteren Tag am Fels verbringen.

Diesmal war für alle was dabei, Platte, Überhang, kurz, nicht ganz so kurz, bis hin zu Rissen im horizontalen Dach. Unseren letzten ganzen Tag verbrachten wir



Glücklich nach dem Mehrseillängen klettern



Projekt an kleinen Leisten



Sinterklettere in La Gola

in La Gola, dort hatten wir noch einmal einen sonnigen Klettertag. Wobei uns der speckige Fels schon fast an unser schönes Blautal erinnerte. Auch dieses Mal waren wir wieder morgens die ersten und abends die letzten am Fels und mussten unsere Routen im Dunkeln abbauen.

Essen: Auch wenn das Klettern und die viele Sonne natürlich toll waren ist es für die Jd'av natürlich typisch, dass die wahren Highlights die Abendessen waren. Es gab eine große Auswahl an unterschiedlichen Gerichten. Es gab natürlich einige Klassiker wie Nudeln mit Pesto oder vegetarischer Bolognese, aber auch Gnocci, Pizza oder Curry. Jedoch war das absolute Highlight natürlich die Kässpätzle, welche es am letzten Abend gab. Aufgrund des hohen Käsegehalts war die Pfanne mit einem einzigen großen Käsespätzleklotz gefüllt

von dem wir auch noch auf der Rückfahrt naschten.

Pausentag am See und Acro-Yoga: Am Mittwoch haben wir einen Pausentag eingelegt. Der Morgen ging sehr entspannt mit Frühstück und einer Spielerunde los. Als wir uns dann gemütlich fertig gemacht haben, sind wir mit dem Bus Richtung Gardasee aufgebrochen. Am See haben wir unseren Pausentag in vollen Zügen genossen. Wir waren baden und sind auch oft reingesprungen, obwohl der See recht frisch war. Danach haben wir am Ufer gepicknickt. Gesättigt hatten wir dann viel Energie, um Frisbee und Volleyball zu spielen und Jonglieren zu lernen. Doch die meiste Zeit haben wir Acro-Yoga gemacht, wobei die meisten sehr viel Spaß hatten und Ehrgeiz gefunden haben. Durch viel Motivation und viel üben wurden immer mehr Übungen gemeistert. Die Motivation wurde auch nicht gestoppt, als wir dann am Abend wieder zurück auf dem Campingplatz waren. Dort konnten wir die anderen Campingplatzgäste mit unseren Kunststücken beeindrucken. Trotz viel Bewegung waren wir jetzt wieder bereit für die nächsten Klettertage.

Werwolf: Was abends auf keinen Fall fehlen durfte waren die Werwolf Runden, bei denen wir den Tag mit spannenden Diskussionen abgeschlossen haben. Durch viele erfahrene Spieler und Spielerinnen konnten wir jeden Abend die Werwölfe entlar-



Standplatz am Baum;
Übung macht den Meister

ven und entspannt und beruhigt einschlafen. Genauso viel Spaß wie bei Werwolf hatten wir auch bei „Lügen“ und „Mäxle“ und so verflogen die 8 Tage im Nu und es ging für uns wieder zurück nach Hause.

Mehrseillängen: Auch in die langen Routen zog es uns. Am Dienstag verteilten wir uns auf drei Mehrseillängen Routen in verschiedenen Schwierigkeiten an Colodri und Umgebung. Eine Gruppe meisterte die anspruchsvolle Mescalito. Beim Anblick der Wand des Colodris mit den eindrucksvollen Dächern direkt über dem Campingplatz waren da einige doch im Nachhinein recht stolz.

Tanzeinlage: Auf dem Campingplatz wieder angekommen und nach einem langen Klettertag in Arco, stiegen wir aus den Autos aus. Müde, aber gut gelaunt. Kaum ist die Musikbox mit dem Handy verbunden legt einer schon mit seinen Dancemoves los. Ohne zu zögern tritt einer nach dem anderen dem Tanz bei. Es



Standplatzselfie

dauerte nicht lange, schon waren alle in einer Reihe aufgestellt und folgten der Musik. Doch damit nicht genug: Denn schnell wurden weitere Moves ausgepackt, die einen mit mehr Rhythmusgefühl, die anderen mit weniger. Irgendwann machte sich jedoch der Hunger bei uns bemerkbar und wir beschlossen uns lieber dem kochen zu widmen.

Bericht und Fotos: alle Teilnehmende



gesund+schön

TopService TopBeratung TopPreise

Hirsch-Apotheke

Dr. Dieter Benz & Sabine Benz-Klemm
Hirschstraße 23 - 89073 Ulm
Tel. 0731/62006 - Fax 0731/9661710
info@hirsch-apotheke-ulm.de
www.hirsch-apotheke-ulm.de

... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar





Gletscheryetis und Edelweissfuchse 08.–10.11.2024

Sparkassendomübernachtung

Wir haben viel gegessen und viel geschwommen und geklettert, es war ein richtig tolles Wochenende.

Wir haben Pizza gegessen und es uns schmecken ließen bevor nachdem wir öhm sie...

Selber belegt haben. Und und auf dem tisch gegessen Haben dannach haben wir die Schlafsäcke ausgebreitet und die Iso-matten aufgepustet. Wir schauten noch einen Film über das Klettern.

Ähm

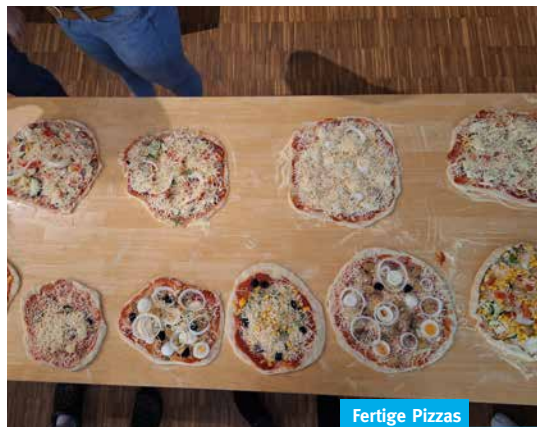
Danach sind wir schlafen gegangen. Am Morgen sind wir aufgestanden danach liefen wir zum Schwimmen ins Donaubaad dort waren wir sehr lange beschäftigt. Mit rutschen und schwimmen währenddessen sind hää ähm wir zurück gelaufen und haben stöcke gesammelt.

Mhh

haben wir ähm challangen in dem sparkassendom ausgeführt währenddessen hatten wir viel zu sehr einen starken lachflash denn wir haben sehr viel lachen gekonnt. Dann haben wir ein bisschen geschlafen und stockbrot gegessen außerdem saßen wir am Abend am Lagerfeuer und haben Werwolf gespielt.

Dannach

ähm wir sind gegangen ähm ins äääh Sparkassendom und Bett wir sind aufgestanden am nächsten Morgen und wir sind danach





Erfolgreiche Schatzsuche



Stockbrot beim Lagerfeuer

und aufräumen gemacht. Vorher haben wir Frühstück gegessen danach haben wir zu Ende geputzt.

Ähm Ähm

Und wir setzten uns an einen Tisch und überlegten uns einen zweiten Ausfahrtstext. Bald gehen wir nach Hause. Nach dem was vorbei gegangen war jetzt ist es zeit zum ende zu kommen.

Dies haben mit unseren JDAV GPT schreiben lassen.

JDAV GPT, das: eine Gruppe von Jdavlern sitzt um einen Tisch herum dabei darf jeder nacheinander nur 1 Wort sagen.

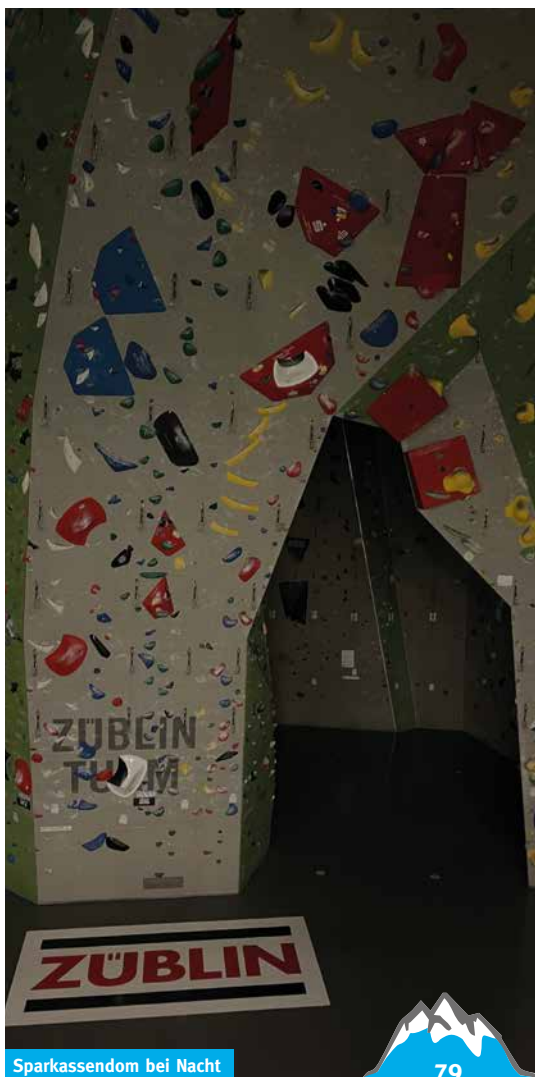
Welches aufgeschrieben wird und einen mehr oder weniger sinnvollen Text geben soll.

Autoren:

Simon Hellmich, Quincke Moritz, Lina Dippold, Elena Dünkler, Elias Gansert, Lenja Jäger, Jule Marz, Mariella Salzmann, Leni Vogg, Jonas Frey, Linus Marz, Vera Sommer, Benjamin Gansert, Julian Kres, Thea Neber

Fotografen:

Simon Hellmich, Quincke Moritz, Lina Dippold, Elena Dünkler, Elias Gansert, Lenja Jäger, Jule Marz, Mariella Salzmann, Leni Vogg, Jonas Frey, Linus Marz, Vera Sommer, Benjamin Gansert, Julian Kres, Thea Neber



Sparkassendom bei Nacht



Nur gemeinsam kann man das Spinnennetz erfolgreich meistern

Nikolaus-Ausfahrt

06.-08.12.2024

Freitag

Es war endlich wieder soweit: Die Nikolausausfahrt stand wieder vor der Tür! Dank guter Planung gab es 2 Gruppen für die Anreise, einmal eine Zug-Gruppe, die etwas früher losgefahren ist und eine Auto-Gruppe. Als wir an der Schwand angekommen sind, waren wir alle etwas enttäuscht, dass kein Schnee lag.

Nachdem alle auf der Hütte angekommen waren, gab es das Abendessen: Nudeln mit Pesto. Als der Abwasch erledigt war, wurde noch eine Runde Werwolf gespielt, bevor es an die Zimmer-Verteilung ging, nachdem dann alle ein Zimmer hatten, ging es ins Bett.

Samstag

Zum Frühstück gab es Müsli und Brot, dann warm angezogen haben wir uns nach draußen begeben und Aufwärmspiele gespielt. Anschließend sind wir weiter in den Wald gelaufen um dann in 3 Gruppen Murbahnen zu bauen und zu testen.

Zum Mittag gab es ein Brot Vesper und danach haben einige gelernt für die Schule oder draußen gespielt.

Zum Abend hin wurden Plätzchen gebacken und Kerzen gegossen. Als die Küche dann wieder sauber war, wurde viel zu wenigen Kässpätzle fürs Abendessen gemacht. Nach dem dann alle satt waren haben wir uns auf eine Fackelwanderung gegeben.

Darauffolgend begegnete uns der Nikolaus, der für jeden Geschenke und lobende Worte hatte. Etwas später auf der Zeitlinie packten wir die Wichtelgeschenke aus. Als krönender Abschluss haben wir das Stein Spiel gespielt.

Sonntag

Ein paar Frühsportler nutzen die Chance und sind schon vor dem Frühstück joggen gegangen. Nachdem wir gefrühstückt und gepackt hatten, teilten wir uns in zwei Gruppen auf welche abwechselnd Schnitzel Jagd und SeilbahnruTsche gemacht haben.

Es entschieden sich manche Mutige die Ski Piste herunter zu kugeln, dies erwies sich als eine nasse Angelegenheit. Dann trafen wir uns an der Hütte um ein letztes Vesperbrot mit Käse zu verzehren. Nach einem unplanmäßigen Umpacken des Autos ging es dann auch schon wieder zurück nach Ulm.

Autor: Gesamte Gruppe
Fotografen: Juliane Müller, Moritz Quincke, Franziska Augste, Florian Klassen, Lars Helwig



Der Umgang mit dem Kompass will gelernt sein



Mit Feuer und Flamme dabei



Selbstgemachte Kerzen



Der Nikolaus war natürlich auch da

AUSBILDUNG

OPPOLD

Heizung | Sanitär | Solar | Wohlfühlbäder

Starte **DEINE** Karriere im Handwerk!



Zeitzustarten.de

Viele Informationen und Videos zum Beruf des Anlagenmechanikers findest Du im Web. Scanne den QR-Code.

Wir bieten auch SchnupperPRAKTIKA



Harald Oppold GmbH & Co. KG

Nersinger Straße 6 · 89275 Elchingen · Fon 0 73 08 / 96 78-0 · info@oppold.com

Stützpunkt Senden: Fon 0 73 08 / 96 78-17





einstein

BOULDERN, PARKOUR YOGA & CROSSFIT.

Bouldern auf über 2500m² direkt in Ulm,
nur 6 min vom Hauptbahnhof.

Außenbereich mit Boulderwand, Kilterboard,
Parkouranlage und Beachvolleyball Feld.

TÄGLICH GEÖFFNET VON 10-23 UHR.



ulm.einstein-boulder.com

einstein Boulderhalle Ulm | Blaubeurer Strasse 100 | 89077 Ulm | Tel. 0731 602 780 82

Survival Höhenflieger

21.-22.09.2024

Am Samstag den 21. September trafen sich die Höhenflieger am Ulmer Bahnhof um ein Wochenende im Blaualtal zu verbringen. In Blaubeuren angekommen bekamen wir die Aufgabe zur kleinen Grotte am Ruseschloss zu navigieren. Dort angekommen bekamen wir unsere erste Challenge. Wir sollten uns Speere bauen, welche wir später am Tag noch brauchen würden. Anschließend liefen wir weiter unsere Runde und machten eine Verletztenabtransportübung, bevor wir eine Zeit abseits der Wege liefen.

Gegen Mittag kamen wir am Grillplatz in Sonderbuch wo wir erstmal vesperten und danach mit den Speeren Weitwurf machten. Anschließend wanderten wir über den Glasfels zur Günzelburg, wo wir das Lager für die Nacht aufschlugen und Nudeln mit Pesto aßen. Am nächsten Morgen packten wir zusammen und machten noch eine Jugendleiter Jagd. Die Jugendleiter bekamen 10 Minuten Vorsprung und übermittelten uns alle 5 min ihren Standort und wir mussten sie fangen. Als wir sie am Blautopf endlich eingefangen hatten aßen wir noch ein Eis und spielten ein paar Spiele ehe wir wieder zurück nach Ulm fuhren.

Autor: Lars Helwig

Fotografen: Lars Helwig, Corbinian Young, Eric Dünkler



Der Morgen auf der Günzelburg



Manchmal war es etwas chaotisch



Im Felsenlabyrinth



Aussicht von der Blaualtalwand



Das Beste kommt zum Schluss





Nicht nur die Sonne strahlt bei diesem Kaiserwetter

Winterausrüstung der Gletscherytis 24.-26.01.2025

Lieber Mensch,

wenn du diesen Text liest ist unsere schöne Ausrüstung leider schon vorbei.

Als wir nach einer staureichen Anfahrst an der Jubi ankamen, fingen wir direkt an leckere Kässpätzle zu kochen, ohne geeignete Pfannen und Töpfe. Trotzdem schmeckte das Essen wie immer deliziös.

Nachdem wir den Lachflash beim Essen glücklicherweise überlebten, lernten wir beim Mogelmotte spielen unsere Mitbewohnerin Ina kennen. Beim Werwolf spielen ging der Überlebenskampf dann gleich weiter. Doch dank Noahs exzellenter Gutenachtgeschichte konnten alle friedlich einschlafen. Nach wenigen Stunden Schlaf hieß es schnell frühstücken und ab ins Auto, um die Pisten am Fellhorn unsicher zu machen. Das Wetter war zwar sehr schön, aber 9 Grad sind einfach ein bisschen zu warm fürs Skifahren.

Nach einem langen und erfolgreichen Skitag ging es wieder zurück zur Jubi, wo es ans Maultaschen kochen und Früchte operieren ging. Mit vollem Bauch spielten wir wie am Vortag Mogelmotte und Werwolf und auch die brutale

Gutenachtgeschichte von Noah fand wieder ihren Platz. Für Lina brach damit eine zweite kalte Nacht AUF DEM BODEN an (ohne Decke)!



Noah genießt die Aussicht vor unserem Winterraum



Das Gruppenfoto darf natürlich nicht fehlen



Die Ausbildung der zukünftigen Chirurgen



Kuschlig wirds beim Werwolf spielen

Am Sonntag konnten wir ausschlafen und entspannt frühstücken. Das wir den Geocache nach langer Zeit immer noch nicht gefunden hatten deprimierte uns, doch Fred Ferkel von Katjes (unbezahlte Werbung) heiterte uns wieder auf.

An unserem letzten Nachmittag hieß es dann nur noch den Winteraum putzen und

das Auto packen, bevor es mit „APT“ und „Mundian To Bach Ke“ zurück nach Ulm ging.

Liebe Grüße eure Gletscheryeti-Chirurgen.

Autor: alle Teilnehmenden
Fotografen: Hanna Wolkenhauer, Moritz Quincke, Franziska Augste

SP&P

Gehört zu



SONNTAG

www.sonntag-partner.de



SONNTAG | stark an Ihrer Seite.
 Jetzt bieten wir Ihnen gemeinsam ein noch
 breiteres Beratungsspektrum

- > Wirtschaftsprüfung.
- > Steuerberatung.
- > Rechtsberatung.
- > Family Office.
- > IT Audit.
- > IT Consulting.
- > digitale Steuerberatung.

ganz in Ihrer Nähe
 Syrlinstraße 38, Ulm
 Schillerstraße 1/1, Ulm



Ulmer Spieltag auf der Oberen Donaubastion

Am 21. September hieß es wieder „Auf zum großen Spieltag des Stadtjugendrings Ulm“. Auf der Oberen Donaubastion luden Ulmer Vereine Groß und Klein zu coolen Aktionen ein. **Wir vom jdav nahmen mit einer Kletteranlage** teil und ließen die Kleinen große Höhen erklimmen. An drei Wänden konnten 5,5 und 7,5 m Höhe bezwungen werden, letztere sogar mit leichtem Überhang. Schüchtern versteckt hinter der Mama, musste Mama uns fragen, ob auch Zweijährige klettern können. Natürlich, welcher Zweijährige könnte nicht klettern? Die erste Ernüchterung kam gleich am Einstieg, der erste Tritt lag doch sehr hoch. Aber mit ein bisschen Hilfe am Anfang ging's dann doch bis fast oben. Unser Kletterturm war gut besucht, und trotz mit ein bisschen Wartezeit ging's schnell voran. Einige stellten sich mehrmals an, um alle Seiten des Turms zu beklettern. Wer oben ankam, konnte eine Kuhglocke läuten.

Die Ulmer Vereine präsentierten sich mit einem bunten Programm für die kleinen und großen Kinder. Die Taucher bauten ein Wasserbecken auf und tauchten mit Luftflaschen ab. Die Pfadfinder entfachten Lagerfeuer gleiche neben der Jugendfeuerwehr, die ein Feuerwehrmobil mit der Wasserspritze vorwärts bewegte. Die Skater öffneten die ehemalige Reithalle für Fahrversuche auf den Rollbrettern. Und der Club Körperbehinderte und ihre Freunde bot einen Rollstuhlparcour. An vielen Stellen wurde gebastelt, getanzt und gehüpft.

Wir fünf Sicherer waren ständig gefordert: Gurte anlegen, Einbinden, Sichern und Anfeuern und anschließend die Kinder wieder aus dem Gurt entzwiebeln. Leider kam die Zeit viel zu kurz, um sich mit den Aktiven anderer Vereine auszutauschen. Wir haben uns gut präsentiert, wir wurden nach Kletterkurse für Kinder als auch nach unseren Kinder- und Jugendgruppen gefragt.

Nach einem heißen Tag und viel Anstrengung, verabschieden wir uns mit einem Lächeln und Grinsen im Gesicht. Denn wir wissen wir haben vielen Kindern die Möglichkeit gegeben das Klettern mal selber zu probieren.

Text und Fotos: Bernhard Emberger



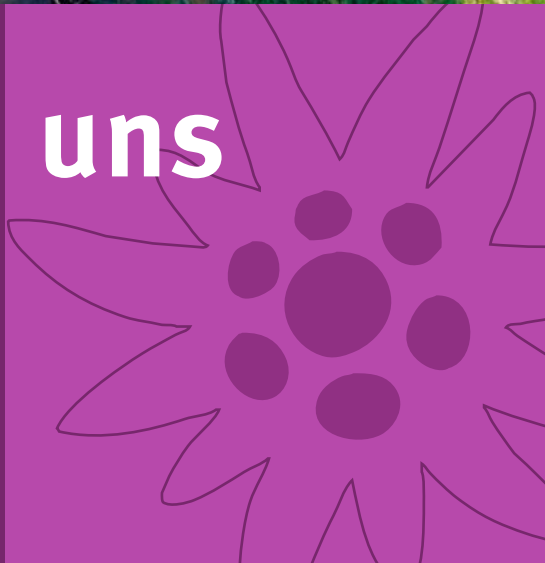
JDav-Stand am Ferienspieltag



Spass an der mobilen Kletterwand



Über uns



Ansprechpartner

Geschäftsstelle:

Lissy Bonke und Sylvia Engelke
89073 Ulm, Radgasse 27
Telefon: 0731 9216777
www.dav-ulm.de
info@dav-ulm.de

Geschäftszeiten:

Dienstag und Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr

Vorstand (nach § 26 BGB):

Erster Vorsitzender Dr. Heinz Schmid
Telefon: 0731 37959-0, Fax: -29
vorstand.1@dav-ulm.de

Stellvertretender Vorsitzender Markus Sommer
Mobil: 0176 72517772
vorstand.3@dav-ulm.de

Vorstand der Skiabteilung Manfred Schweiger
skivorstand.1@skiteam-dav-ulm.de

Schatzmeister Florian Ebenhoch
Mobil: 0177 3336856
schatzmeister@dav-ulm.de

Jugendreferent Timm Häcker
jugendreferent@dav-ulm.de
www.jdav-ulm.de

**Schriftführer/Öffentlichkeitsarbeit/
Datenschutzbeauftragter**
Raimund Heckmann
Mobil: 0176 97520177
schriftfuehrer@dav-ulm.de

Referenten:

Tourenreferent Sebastian Vendt
tourenreferent@dav-ulm.de

Ausbildungsreferent
Niklas Rodermund
ausbildungsreferent@dav-ulm.de

Seniorenreferentin Dr. Jutta Schlingmann
kommissarisch
senioren@dav-ulm.de

Klimaschutzkoordinator Reinhard Peichl
reinhard.peichl@272.alpenverein.digital

Wegereferent Michael Drozd
Mobil: 0173 9793384
wegereferent@dav-ulm.de

Bergsteigergruppe Jürgen Puderbach
Telefon: 07307 25384
bergsteigergruppe@dav-ulm.de

Weitere Ansprechpartner:

Redaktion

Über die Geschäftsstelle
redaktion@dav-ulm.de

Familienwandergruppe mit Kindern von 0 bis 7

Birgit Remmele-Kleine u. Georg Kleine
Telefon: 0731 14413929
birgitundgeorg@gmail.com

Skisportreisen

Ute Mack
Telefon: 0731 383786
skisportreisen@dav-ulm.de

Sektionseigene Hütten und Kletterhalle:

Ulmer Hütte

Anmeldungen bei Hüttenpächterin Karin Turin,
Telefon: 0043 5446 302-00
www.ulmerhuette.at
info@ulmerhuette.at
Hüttenwart Oliver Stock
ulmerhuette@dav-ulm.de

Schwandalpe

Hüttenwart Manfred Korger
Mobil: 0160 3656700
Reservierung über info@dav-ulm.de
schwandalpe@dav-ulm.de

Uli-Wieland-Hütte

Hüttenwartin Carolin Scheuerer
Mobil: 0162 516017
Reservierung über info@dav-ulm.de
uli-wieland-huette@dav-ulm.de

Kletterhalle der Sektionen Ulm

und SSV Ulm 1846 (bei TSG)
Dieter Deurer
Radu Alexandru Popa
kletterhalle@dav-ulm.de



Ehrenmitglieder und Ältestenrat

Ehrenmitglieder:

Hans Jörg Fischer, Jörg Michahelles,
Werner Rösch, Hartmut Schanz

Ältestenrat:

Alle Ehrenmitglieder, Raimund Heckmann,
Brigitte Richter, Dr. Rottraut Schäfle

Beitragssätze ab 01.01.2025

Stichtag für das Alter: 01.01.

Sektion Skiabteilung

A-Mitglied (ab vollendetem 25 LJ.)	78,00 € + 20,00 €
B-Mitglied	46,00 € + 10,00 €
C-Mitglied (ab vollendetem 25 LJ.)	27,00 € + 8,00 €
C-Mitglied (ab v. 18 LJ bis v. 25 LJ.)	20,00 € + 8,00 €
C-Mitglied (bis v. 18 LJ.)	9,00 € frei
Junior (ab v. 18 LJ bis v. 25 LJ.)	44,00 € + 10,00 €
Kinder und Jugendliche (bis v. 18 LJ.)	21,00 € frei
Im Familienbund lebende Kinder und Jugendliche (bis v. 18 LJ.)	frei
Familienbeitrag	124,00 € + 30,00 €
Alleinerziehend	
Ein Elternteil im Familienbund lebende Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	78,00 € + 20,00 €
Aufnahmegebühr	10,00 € keine
Für Kinder und Jugendliche	3,00 € keine

DAV-Mitgliedschaft verschenken:

Verschenken Sie zu Weihnachten oder zum Geburtstag eine Mitgliedschaft.

Für nähere Angaben kontaktieren Sie die Geschäftsstelle.

Bankkonten Sektion

IBAN DE13 6305 0000 0000 0002 20

IBAN DE04 6309 0100 0004 4560 09

Bankkonto Skiabteilung

IBAN DE08 6305 0000 0000 0029 29

Mitgliederbewegung im Jahr 2024

Mitgliederstand 31.12.2023: 8.949

Neue Mitglieder: 659

Verstorben: 23

Austritte: 429

Mitgliederstand 31.12.2024: 9.156

Die Geschäftsstelle informiert

Folgende Änderungen können Mitglieder über „Mein Alpenverein“ www.dav-ulm.de durchführen:

- Adresse
- Bankdaten
- Telefon inklusive Einwilligung zur Nutzung (Ja / Nein)
- Email inklusive Einwilligung zur Nutzung (Ja / Nein)
- Panorama (gedruckt / digital / kein Bezug)
- Sektionsmitteilungen (gedruckt / digital / kein Bezug)

**Der digitale Mitgliedsausweis
jetzt auf deinem Handy!**

Folgende Änderungen müssen bitte per E-Mail oder telefonisch mitgeteilt werden:

- Änderung Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft
- Sektionswechsel
- Ermäßigter Beitrag für A-Mitglieder ab vollendetem 70. Lebensjahr nur auf Antrag
- Kündigungen bis 30.09.

DATENSCHUTZ: Wir verweisen auf die aktuelle Datenschutzerklärung,
zu finden auf unserer Homepage: www.dav-ulm.de





**Deutscher Alpenverein
Sektion Ulm**

Erscheinungsweise 2 mal jährlich
im April und November.
Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

Für die einzelnen Beiträge sind
die Verfasser verantwortlich.

Herausgeber:

Sektion Ulm des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.

Geschäftsstelle der Sektion:

Radgasse 27, 89073 Ulm
Telefon: 0731 9216777

www.dav-ulm.de
info@dav-ulm.de

Anschrift des ersten Vorsitzenden:

Dr. Heinz Schmid,
Syrmlinstraße 30, 89073 Ulm
Telefon: 0731 37959-0, Fax: -29
vorstand.1@dav-ulm.de

Gestaltung/Druck:

Ralf Schilling
SZ-Offsetdruck GmbH
Brumersweg 10, 89233 Neu-Ulm
Telefon: 0731 73388
www.sz-offsetdruck.de

Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier.
Auflage: 6.600 Stück gesamt
gedruckt: 3.600 Stück
digital: 3.000

Redaktionsschluss für Heft 02/2025:

1. Oktober 2025





Marc Grün auf dem Weg ins Hochlager 1 am Aconcagua, im Hintergrund der Gipfel.



SPORT SOHN HANDEL GMBH & CO KG

BAHNHOFSTRASSE 16, 89073 ULM

TELEFON 0731 / 140970; WWW.SPORTSOHN.DE

Gipfelstürmer!

Gold Ochsen

Hefeweizen Alkoholfrei -

der spritzige, kalorienreduzierte
Durstlöcher für Aktive.



OXX Sport -

das isotonische, alkoholfreie
Biermischgetränk. Perfekt für
jede Durststrecke.



Ulms flüssiges Gold. Seit 1597.

📷 @brauereigoldochsen 📘 @GoldOchsenBrauerei